

# Unser Gmoabladl

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger  
der Gemeinde Hitzhofen



Ausgabe Nr. 47

Dezember 2025

## Hitzhofen—Hofstetten—Oberzell

### Gibt es ein Licht am Ende des Tunnels.....

...was die finanzielle Situation der Gemeinde und die Allgemeinwirtschaft anbelangt?

Die finanzielle Situation der Gemeinde bleibt angespannt. Nach wie vor sind die Einnahmen und Fördermittel nicht im Einklang mit den Preissteigerungen bei Investitionen und sonstigen Ausgaben. Der negative Trend begann mit der Coronakrise und die Spreitzung bleibt groß. 2024 lag das negative Saldo aller bayerischen Kommunen bei rund 5,3 Mrd. Euro. Damit sind wir bei allen Bundesländern auf dem vorletzten Platz.



Ein großer Posten sind die Sozialausgaben, die seit 2022 stark angestiegen sind und sich fortsetzen. Die Gemeinde hat zwar nicht unmittelbar solche Ausgaben, direkt beteiligt sind wir über die Kreisumlage an den Landkreis und indirekt über die Bezirksumlage des Landkreises an den Bezirk. Beim Landkreis reißen die hohen Defizite der Kliniken große Löcher in den Haushalt von jährlich rund 20 Mio. Euro. Die Umgestaltung des Klinikums Kösching von stationärer in ambulante Dienstleistung und eine Zusammenarbeit mit regionalen Kliniken soll auf absehbare Zeit die Kosten deutlich reduzieren. Beim Bezirk werden die Ausgaben für Soziales von 2022 bis 2026 (Ansatz) um 46,6 % steigen. Der Freistaat Bayern hat kurzfristig reagiert und den Bezirken im Rahmen des Finanzausgleichs eine Erhöhung der Ausgleichsmasse um 480 Mio. Euro zugesagt. Für den Bezirk Oberbayern bedeutet das „Mehreinnahmen“ von 171 Mio. Euro. Trotzdem steigt die Bezirksumlage um 1,15 %-Punkte. Der Landkreis wiederum holt sich die Mehrkosten von den Gemeinden und möchte die Kreisumlage vorbehaltlich des Kreistagsbeschlusses um ebenfalls 1,15 %-Punkte auf 52,15 % erhöhen. Für unsere Gemeinde bedeutet das eine Steigerung um 254.773 Euro auf insgesamt 2.342.986 Euro.

Als Kompensation gibt es Zahlungen von Bund und Land. Von Bundesebene erhalten die Gemeinden eine höhere Umsatzsteuerbeteiligung (für Bayern ca. 1,4 Mrd. Euro) und eine Beteiligung am Sondervermögen (für Bayern ca. 15,7 Mrd. Euro). Das Sondervermögen wird u.a. verwendet als Pauschale für Investitionen, Stärkung bestehender Förderprogramme und pauschale Erhöhung der Förderung für Schul- und Kitabauten. Bei der Pauschale für Investitionen bekommen die Gemeinden nach bisher bekannten Zahlen zwischen 130 und 143 Euro je Einwohner, was sich mit ca. 420.000 Euro auswirkt. Bei den Verhandlungen zum Finanzausgleich (FAG) erhalten die Gemeinden vom Land 846 Mio. Euro mehr.

weiter auf Seite 2

Allerdings reichen FAG und Sondervermögen nicht aus, die kommunalen Haushalte dauerhaft zu entlasten.

Doch gibt es genügend Gründe für Zuversicht. Gut, dass es in unserer Gemeinde keinen Investitionsstau gibt. Für die Kinderbetreuung bis zur Vorschule sind wir gut aufgestellt. Wir haben ausreichend Betreuungsplätze bei den Kindertageseinrichtungen; im Freistaat fehlen knapp 46.000 Kitaplätze und der Bedarf wird steigen. Die weiteren kommunalen Liegenschaften sind gut in Schuss und beiden Feuerwehren sind mit den Gerätehäusern und modernen Geräten gut ausgestattet. Mit der Umrüstung des Nahwärmenetzes in Hitzhofen von Öl auf Hackschnitzel werden fast alle kommunalen Liegenschaften mit erneuerbaren Energien versorgt sein.

Auch können wir unseren jungen Bauwilligen regelmäßig günstige Bauplätze anbieten und zukünftige Baugebiete in Hitzhofen und Hofstetten sind gesichert.

Handlungsbedarf besteht bei der Erweiterung und Sanierung der Schule. Zur Kostenreduktion soll der Neubau in Modulbauweise errichtet werden. Diese Maßnahme kann erst nach dem Verkauf der gemeindlichen Fläche Hauptstr. 9/11 getätigt werden. Aktuell können wir nur das ausgeben, was eingenommen wird.

Sie sehen, uns geht es insgesamt gut. Wir leben in einer wirtschaftlich immer noch sehr gesunden Gegend und wir können auf die Solidarität und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeindebürgerinnen und -bürger zählen. Unser Vereinsleben ist intakt, umfangreiche Arbeiten und Maßnahmen werden durch ehrenamtliche Arbeit erledigt.

An dieser Stelle darf ich mich wieder bei allen ehrenamtlich Tätigen sehr herzlich für das Engagement im ablaufenden Jahr bedanken. Dank gilt den Damen und Herren des Gemeinderats, den Aktiven der Freiwilligen Feuerwehren, den Funktionären unserer Vereine und Organisationen, den Übungsleitern, den Teams, die die Seniorennachmittage organisieren, den Mitbürgern, die sich um die Pflege der gemeindlichen Grünflächen, Streuobstwiesen und dem Wichtel- und Waldlehrpfad kümmern. Danke an alle, die zum Wohle der Mitmenschen da sind. Zur Vereinfachung habe ich die maskuline Form gewählt.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen allen schöne Weihnachtsfeiertage, gute Erholung und alles Gute für 2026.

Ihr Roland Sammüller  
Bürgermeister

### So flexibel und bequem wie nie zuvor

Seit 01.12.2025 gibt es das neue Mobilitätsangebot für Hitzhofen, Eitensheim, Böhmfeld und Walting. Mit dem VGI-Flexi können Sie rund 90 Haltepunkte in den Gemeinden und zusätzlich in Lippertshofen, Eichstätt-Stadtbahnhof und Arnsberg nutzen. Die Betriebszeiten des Rufbusses sind täglich von Montag bis Freitag zwischen 5.30 Uhr und 20.30 Uhr und am Samstag, Sonn- und Feiertag zwischen 7.30 Uhr und 20.30 Uhr. Buchungen erfolgen über die App VGI-Flexi, Internet oder per Telefon. Am besten gleich ausprobieren.

Alle wichtigen Informationen finden Sie im beigegefügteten Flyer. Auf Wunsch stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen im Rathaus, Tel. 08458 3987-0,

[Poststelle@Hitzhofen.de](mailto:Poststelle@Hitzhofen.de), gerne unterstützend zur Seite.

*Bild: P. Halsner, Pressetermin Bahnhof Eitensheim*



### IMPRESSUM Unser Gmoabladl Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hitzhofen Herausgeber:

Gemeinde Hitzhofen, Kirchweg 12, 85122 Hitzhofen  
1. Bürgermeister Roland Sammüller (V.i.S.d.P.)  
[Roland.Sammueler@hitzhofen.de](mailto:Roland.Sammueler@hitzhofen.de)  
Tel. 08458/3987-0, Fax -13,  
[gmoabladl@hitzhofen.de](mailto:gmoabladl@hitzhofen.de)  
[www.hitzhofen.de](http://www.hitzhofen.de)

**Redaktion:** Gemeinde Hitzhofen

**Bilder:** s. Bilduntertitel

**Auflage:** 1.200 Exemplare

**Druck:** Ledin Offset Handels GmbH, Gaimersheim  
„Unser Gmoabladl“ erscheint vierteljährlich. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Gemeinde Hitzhofen mit den Ortsteilen Hofstetten und Oberzell.

Die nächste Ausgabe erscheint im März 2026.

Beiträge bitte an: [gmoabladl@hitzhofen.de](mailto:gmoabladl@hitzhofen.de)

## Westbayernring: Stellungnahme zur Raumverträglichkeitsprüfung

Die Gemeinde Hitzhofen hat aufgrund der gleichen Belange zusammen mit Wettstetten eine Stellungnahme an die Regierung von Oberbayern wegen des geplanten Parallelneubaus der 380-kV-Höchstspannungsleitung eingereicht. Darin fordern wir den Mindestabstand von 400 m zu Wohngebäuden entsprechend dem Grundsatz des Landesentwicklungsprogramms 2023 (LEP) für ausreichende Wohnumfeldqualität. Aktuell nähert sich die Bestandsleitung bis zu 55 m der Wohnbebauung an der südwestlichen Ortsgrenze von Hofstetten.

Aufgrund der schon jetzigen Nähe spricht die Planungsfirma Tennet TSO GmbH von einem Konfliktschwerpunkt. Deshalb muss die Bestandsleitung ohnehin verlegt werden. Die zukünftige weitere Stromtrasse soll als Parallelneubau errichtet werden. Die Verschwenkung der Bestandsleitung soll im Südwesten von Hofstetten deutlich eher beginnen, um auch dort den Mindestabstand von 400 m gewährleisten zu können. Die gesamte Stellungnahme finden Sie auf unserer Homepage unter Aktuelles.

Eine Bürgerallianz aus Hofstetten, Böhmfeld und Echenzell hat ebenfalls eine Stellungnahme abgegeben, die von 1.379 Unterstützern unterschrieben wurde. Auch sie fordern einen Mindestabstand von 400 m zur Wohnbebauung.

Wir sind zuversichtlich, dass unsere Forderungen - nicht zuletzt durch die massive Unterstützung aus der Bevölkerung - berücksichtigt werden.

Wie geht's weiter? Im Laufe von 2026 erfolgt eine Abwägung der Stellungnahmen durch die Regierung von Oberbayern. Danach beginnt die Feintrassierung für den konkreten Trassenverlauf inkl. Maststandorte, die 2028 beendet sein soll. Im Anschluss startet mit dem Planfeststellungsverfahren das eigentliche Genehmigungsverfahren. Dabei werden erneut die Gemeinden und Bevölkerung (Öffentlichkeit) um Stellungnahmen gebeten. Baubeginn ist für 2031 und Inbetriebnahme für 2037 vorgesehen.



*Text und Bild: R. Sammüller, Blick Ortsende Richtung Pfünz,*

## Sachstand Veräußerung gemeindliche Innerortsfläche Hauptstr. 9/11

Im Nutzungskonzept des Dorferneuerungsprogramms war für die Innerortsfläche mit 2.254 qm barrierefreie Wohnungen mit Service und für junge Familien sowie ein Dorfladen mit Café geplant. Die ca. 20 Wohnungen mit jeweils 60 qm Wohnfläche und der Dorfladen wären von der Gemeinde gebaut und vermietet worden. Aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde lässt sich das nicht mehr realisieren.

Zeitweise war der Erwerb der Fläche durch eine Bauherrengemeinschaft aus Gemeindebürgern im Gespräch, die das Vorhaben realisieren wollten. Seit geraumer Zeit finden Verhandlungen mit Bauträgern bezüglich einer Veräußerung statt. Die bisherigen Vorgaben für eine Errichtung von Wohnungen mit Service und Dorfladen mit Café wurden fallen gelassen.

Durch Einnahmen aus Verpachtung als Asylunterkunft und an Gewerbebetriebe sowie durch die PV-Anlage konnten jährlich rund 42.000 € generiert werden. Die Asylunterkunft wurde zum 31.12.2025 von der Gemeinde gekündigt.

*Text und Bild: R. Sammüller*



## Erweiterung und Sanierung Grundschule Hitzhofen

Die Planungen sehen einen zweigeschossigen Erweiterungsbau mit vier Klassenräumen vor, wobei ein Klassenraum ausschließlich für die Nachmittagsbetreuung und die restlichen multifunktional für Schule und Nachmittagsbetreuung vorgesehen sind. Nach Fertigstellung soll der ausgelagerte Klassenraum bei der Sporthalle aufgelöst und dem Ganztagsbetreuungsanspruch raummäßig gerecht werden.

Zur Kostenreduktion wird in Modulbauweise geplant. Anders als bei herkömmlichen Containern beträgt die Raumhöhe 3,20 m und das Gebäude erfüllt neben den brandschutzrechtlichen Bestimmungen, die Vorgaben nach dem Ge-



bäudeenergiegesetz (GEG 2020) sowie allen bauphysikalischen Standards eines Schulgebäudes (Wärme-, Schallschutz Akustik etc.). Bei einer vom Gemeinderat Michael Dworak organisierten Besichtigungstour im Landkreis Dachau konnten wir uns von der Wertigkeit dieser Gebäude überzeugen, die als Gymnasium, Grundschule und Kindertageseinrichtungen genutzt werden. Gespräche mit Hausmeistern rundeten das positive Feedback ab.

Eine Realisierung ist allerdings erst nach Veräußerung der gemeindlichen Innerortsfläche Hauptstr. 9/11 möglich. Mit der Erweiterung wäre dann auch die Grundlage für die Sanierung des Gebäudeteils aus dem Jahr 1962 geschaffen. Es müssten keine teuren Ausweichräume gemietet werden.

*Text: R.S ammüller, Bildquelle: cr2 Modulbau, Muster für eine Fassadenverkleidung aus Lärchenholz*

## Vergabe Bauplätze Baugebiet Zur Veitskapelle BA3 (Text: R. Sammüller)

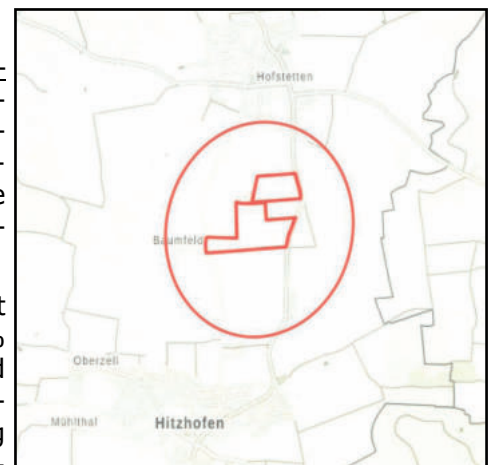
Von den verfügbaren 13 gemeindlichen Bauplätzen konnten acht auf Grundlage der Vergaberichtlinien (sog. Einheimischenmodell) an einheimische Bauwillige vergeben werden. Insgesamt hatten sich 12 Bewerberinnen und Bewerber an der Ausschreibung beteiligt. Eine Bewerbung konnte nicht berücksichtigt werden und drei haben ihre Bewerbung zurückgezogen. Nachdem die Vermessung erfolgt ist und damit die Grundstücksgrößen verbindlich feststehen, können demnächst die notariellen Kaufverträge geschlossen werden. Als Straßenbezeichnung wurde „Hohe Wart“ in Anlehnung an ein in der Nähe liegendes Waldgebiet vergeben.

Die restlichen fünf verfügbaren Bauplätze werden zu einem späteren Zeitpunkt wieder anhand unserer Vergaberichtlinien ausgeschrieben, sobald ein entsprechender Bedarf vorhanden ist.

## Status PV-Freiflächenanlagen und Windräder

Zwischen Hitzhofen und Hofstetten ist im Flurbereich Herzbichel eine PV-Freiflächenanlage auf ca. 20 ha geplant (Bild rechts). Die Bebauungsplanaufstellung ist im Gange, Blendgutachten und artenschutzrechtliche Relevanzprüfung wurden vorgenommen. Knackpunkt war bisher der Einspeisepunkt ins öffentliche Stromnetz. Hier konnte der Projektant Greenovative GmbH kürzlich eine gute Nachricht übermitteln. Nordwestlich von Oberhausenstadt konnte der Standort für ein Umspannwerk gefunden werden.

Vorranggebiete Windkraft: Der regionale Planungsverband Ingolstadt schreibt aktuell den Teilbereich Windkraft fort und muss bis 2032 1,8 % seiner Fläche (Landkreise Eichstätt, Pfaffenhofen, Neuburg a. d. Donau und Stadt Ingolstadt) als Vorranggebiet für Windkraft ausweisen. Durch die Stellungnahme der wehrtechnischen Dienststelle der Bundeswehr in Greding fallen einige geplante Flächen heraus. Die Dienststelle macht sicherheitstechnische Aspekte geltend. Dadurch wird voraussichtlich u.a. die Fläche WK12 nördlich von Hofstetten an den Gemeindegrenzen von Hitzhofen und Walting deutlich weniger werden. Im 2. Quartal 2026 soll eine aktualisierte Übersicht aller Flächen vorliegen.



*Text und Bild: R. Sammüller weiter Seite 5*

Wirtschaftlich partizipiert die Gemeinde von der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien mit 0,2 ct/kWh (§ 6 EEG 2023). Bei der geplanten PV-Freiflächenanlage bekommen wir jährlich rund 46.000 €, pro Windrad ist mit 25.000 € pro Jahr zu rechnen. Einnahmen aus Gewerbesteuer sind aufgrund verschiedener Abschreibungsmöglichkeiten schwer einschätzbar.

### Status Glasfaserausbau

Die Verlegefirma Avi Prod GmbH aus Rumänien arbeitet trotz teilweise widrigen Wetterbedingungen sechs Tage in der Woche am Glasfaserausbau in Hofstetten. Mittlerweile sind im Bereich Raiffeisenring, Gungoldinger und Ingolstädter Straße neben der Längsleitung auch alle Hausanschlüsse verlegt. Bei der Böhmfelder Straße müssen noch die Hausanschlüsse gegraben werden. Das Einblasen des Glasfaserkabels und damit die Nutzbarkeit der Anschlüsse erfolgt Anfang 2026. *Text:: R. Sammüller*

### Resümee Bürgerversammlungen 2025

Relativ unspektakulär verliefen die insgesamt vier Bürgerversammlungen - darunter zwei im Rahmen der Seniorennachmittage - im Oktober ab. Insgesamt nahmen rund 210 Bürgerinnen und Bürger teil. Die meisten Rückfragen waren beim Seniorennachmittag in Hofstetten zu verzeichnen. Anträge zur Beschlussfassung wurden keine gestellt.

| Rückfragen/Anmerkungen aus der Bürgerversammlung:                                            | Antwort Bürgermeister:                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kanalbau beim Baugebiet Zur Veitskapelle BA3.                                                | Aufgrund der Topografie muss die Ableitung über den geplanten 4. Bauabschnitt erfolgen.                                                                                                                                                                                                       |
| Stand Veräußerung der gemeindlichen Fläche Hauptstr. 9/11.                                   | Die Vorgaben für eine Bebauung mit Wohnungen mit Service und Dorfladen mit Café werden fallen gelassen.                                                                                                                                                                                       |
| Diskrepanz zwischen Förderung FC Hitzhofen-Oberzell und Finanzsituation der Gemeinde.        | Im Gemeinderat wurde beschlossen, dem Förderantrag zur Sanierung des Sportheims teilweise zuzustimmen, ein Zuschuss für die Stockbahnenüberdachung wurde abgelehnt.                                                                                                                           |
| Auslagerung Klassenraum in den Sitzungssaal.                                                 | Baurechtlich wurde prophylaktisch eine Nutzungsänderung des Sitzungssaals in einen Klassenraum beantragt, um bei Bedarf für eine weitere 1. Klasse Platz zu haben. Der Bedarf ist nicht eingetreten.                                                                                          |
| Problem Glasfaser-Hausanschluss.                                                             | Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung zu den Glasfaseranschlüssen sind alle positiv. Im Einzelfall kann die Gemeinde gerne unterstützen.                                                                                                                                                      |
| Anmerkung zum kostenpflichtigen Widerspruch im Rahmen des Verbesserungsbeitragsbescheids.    | Es stimmt, falls die Gemeinde einen Widerspruch nicht abhelfen kann, weil er unbegründet ist, wird der Widerspruchsführer darüber informiert. Wenn er auf einer Weiterbehandlung im Landratsamt besteht, werden Kosten fällig, falls auch das LRA den Widerspruch als unbegründet betrachtet. |
| Nachfrage Stand Windräder und PV-Freiflächen.                                                | Weitere Infos zum Sachstand gegeben (siehe Seite 4).                                                                                                                                                                                                                                          |
| Info über finale Kosten der Kläranlagenertüchtigung in Hofstetten.                           | Sobald die finalen Kosten vorliegen, werden die Beitragspflichtigen informiert.                                                                                                                                                                                                               |
| Gibt es Gewährleistung bei Glasfaserverlegung für Gehweg?                                    | Es gibt eine 5-jährige Gewährleistung, vor Ablauf werden Gehwege auf Absenkungen etc. überprüft.                                                                                                                                                                                              |
| Wann erfolgt der Erweiterungsbau der Grundschule und warum Modulbauweise?                    | Die Erweiterung kann erst umgesetzt werden, wenn die Geldmittel aus dem Verkauf des Anwesens Hauptstr. 9/11 vorliegen. Eine Modulbauweise ist günstiger und trotzdem dem Bedarf entsprechend (siehe Seite 4).                                                                                 |
| Wie ist Stand Bebauung Baugebiet Hofstetten Südost (ehemaliger Aussiedlerhof Leichs)?        | Aufgrund der Insolvenz des Eigentümers kommt es zur Verzögerung.                                                                                                                                                                                                                              |
| Nachfragen zum neuen VGI-Flexi (Rufbus).                                                     | Weitere Infos gegeben (siehe Beilage).                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Vor dem Winter dringend noch die Gemeindestraßen auf Schäden überprüfen.                     | Bauhof wird damit beauftragt.                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Ist eine Umwidmung der Gemeindeverbindungsstraße nach Lippertshofen zur Kreisstraße möglich? | Wird beim Landratsamt auf grundsätzliche Machbarkeit geprüft.                                                                                                                                                                                                                                 |



### Gesundes Frühstück für die Klasse 1a

Traditionell spendiert die Gemeinde der 1. Klasse in Hitzhofen ein gesundes Frühstück. Mundgerecht vorbereitet hatten die Rathausmitarbeiterinnen Annett Geißler und Marion Vollnhals die Köstlichkeiten in den Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung. Trotz der großen Klasse, herrschte zu keiner Zeit Unruhe. Auf ein verabredetes Zeichen der Klassenleiterin Viebke Mödl, waren alle mucksmäuschenstill. Alle Beteiligten hatten großen Spaß.



### Die Klassen 4a und 4c besuchen das Rathaus im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts (HSU) besuchten die Klassen 4a mit Lehrerin Sofia Schumann und 4c mit Klassenleiterin Marion Heckl das Rathaus. Beim Gang durch das Gebäude lernten die Kinder die Aufgabengebiete der Mitarbeiter/innen kennen. Im Anschluss stellten die Schüler Bürgermeister Roland Sammüller Fragen zur Gemeinde und auch Persönliches wollten sie wissen. Beide Klassen waren bestens vorbereitet, sodass gute Noten für die angekündigte Probe sicher sind. Bei einer „Gemeinderatssitzung“ wurden von ihnen gewählte Themen behandelt, was allen viel Spaß machte.

*Bild oben: S. Schumann, Klasse 4a mit Lehrerin Sofia Schumann*

*Bild rechts : R. Sammüller, Klasse 4c mit Klassenleiterin Marion Heckl*

Hinweis: Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind auf den drei Bildern nicht alle Kinder abgelichtet.

*Text: R. Sammüller*



## Mit Herz und Hoffnung: Rund 270 Päckchen für leuchtende Kinderaugen

**Bereits zum 8. Mal hat sich der Elternbeirat der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen in Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte St. Marien in Hitzhofen, St. Nikolaus in Hofstetten, der Kinderkrippe Hofstettener Dorfwinkel sowie dem Böhmfelder „Haus für Kinder St. Marien“, am „Weihnachtspäckchenkonvoi – Kinder helfen Kindern“ beteiligt.**

Von den Eltern und Kindern der beteiligten Einrichtungen wurden rund 270 liebevoll verpackte Schuhkartons gefüllt – mit Spielsachen, Süßigkeiten und vor allem praktischen Dingen wie Mützen, Handschuhen, Schals, Schulmaterialien und Hygieneartikeln. Zusätzlich kamen fast 250 Euro an Spenden zusammen, um einen Teil der Transportkosten zu decken.

Die Kinder aus Böhmfeld, Hitzhofen und Hofstetten zeigen damit eindrucksvoll, wie gelebte Solidarität und Nächstenliebe aussehen können. Abgeholt wurden die Päckchen von ehrenamtlichen Helfern. Der Anhänger dafür wurde von Banzer Montagen aus Hitzhofen zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Großzügigkeit!

Vor allem die Kinder sind mit dem Herzen dabei: Samuel (10 Jahre) aus der 4. Klasse erzählt: „Ich finde, dass alle Kinder und Menschen das Recht haben, genauso gut zu leben wie wir. Sie sollen auch nicht frieren müssen. Deshalb habe ich mir besonders viel Mühe gegeben und Dinge ausgesucht, die mir auch gefallen würden. Ich hoffe, dass sich der Junge, der mein Päckchen bekommt, freut.“

Der Elternbeirat der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen ist begeistert von der Menge der Päckchen sowie den gesammelten Spenden. „Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern und Kinder, die mit so viel Liebe und Engagement gepackt haben. Jedes einzelne Päckchen ist ein Zeichen der Liebe und Hoffnung, das Kinderaugen zum Strahlen bringt“, so Sascha Wenger, Vorsitzender des Elternbeirats der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen.

Der Weihnachtspäckchenkonvoi folgt dem Leitgedanken „Kinder helfen Kindern“: Die gesammelten Geschenke werden von ehrenamtlichen Helfern in entlegene und ländliche Regionen Osteuropas gebracht – unter anderem nach Albanien, Bulgarien, Moldawien, Rumänien und in die Ukraine. Dort bereiten sie Kindern, die oft unter schwierigen Lebensbedingungen aufwachsen, eine unvergessliche Weihnachtsfreude. Organisiert wird der Weihnachtspäckchenkonvoi von den Freunden des Round Table, Ladies' Circle, Old Table und Tangent Club, zusammen mit vielen weiteren Unterstützern.



ren Unterstützern.

Bild oben: : Weihnachtspäckchen, die im Schulhaus der Grundschule in Hitzhofen abgeholt wurden.

Bild rechts: : Weihnachtspäckchen, die im Schulhaus der Grundschule in Böhmfeld abgeholt wurden.

Quelle: jeweils Elternbeirat Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen



## Änderung Gebühren Gartenzähler

Es bleibt dabei, dass die Garten- und Stallzähler von der Gemeinde über den Wasserzweckverband Böhmfeld zur Verfügung gestellt werden. Der Einbau erfolgt eigenständig nach Festlegung durch die Gemeinde. Nach Ablauf der sechsjährigen Eichzeit wird der Wasserzähler vom Wasserzweckverband getauscht.

Bei Neubeantragung oder Wechsel werden künftig eine pauschale Rechnung in Höhe von 150,00 € ausgestellt; bisher waren es jährlich 20,00 € Grundgebühr. Die Anrechnung des nicht verbrauchten Abwassers erfolgt nach wie vor über den Gebührenbescheid.

Bei Interesse für einen Gartenzähler nehmen Sie bitte Kontakt mit Birgit Sammüller auf. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 11, Beitrag „Wasserablesung 2025“. Text: R. Sammüller

## Adventsmarkt wieder ein schönes Erlebnis

Dank einer hervorragenden Teamleistung aller beteiligten Vereine und Organisationen konnte auch heuer wieder der Adventsmarkt am Kirchplatz stattfinden. Die Besucher/innen zeigten sich begeistert von dem Ambiente.

Den Anfang machte heuer Anna Graf mit besinnlichen Weihnachtsliedern mit Begleitung von Miro Starcevic und Robert Eichinger. Traditionell hat die Musikschule Loy und der von Herrn Loy dirigierte Köschinger Gospelchor freitags seinen Auftritt. Anschließend spielte erstmalig die Band Monaco Ale auf dem Adventsmarkt.

„Ist denn heute schon Weihnachten“ begrüßte Bürgermeister Roland Sammüller am Samstag die zahlreichen Gäste vor der Bühne, angesichts der als Geschenke „verpackten“ Kindergartenkinder. Danach hatten alle sechs Klassen der Grundschule einen Auftritt, sodass auf dem Vorplatz der Kirche dichtes Gedränge herrschte. Das abwechslungsreiche Programm deckte das Repertoire von Rapp über sehr rhythmische Einlagen bis zu nachdenklich stimmenden Beiträgen ab. Alle wurden mit viel Applaus belohnt. Damit der Nikolaus nicht zu sehr ins Schwitzen kam, besuchte er die Kindergarten- und die Schulkinder getrennt.

Um 18 Uhr betraten die Dance Kids die Bühne bzw. den davor abgesperrten Teil des Kirchplatzes, damit sie ihre schwungvollen Einlagen darbieten konnten. Beteiligt waren Kinder vom Vorschulalter bis zur 6. Klasse. Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung für das Konzert des Gesangvereins. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Andrea Götz-Alexander und Pfarrer Alois Spies rundeten das Programm mit besinnlichen Texten ab. Die Zuhörer/innen spendeten reichlich Applaus und forderten eine Zugabe. Wieder auf der Bühne spielte im Anschluss die Blaskapelle. Ihre Repertoire umfasste neben klassischen Weisen, auch rhythmisch sehr flotte Lieder wie Rudolph das Rentier. Hochklassig war auch der erste Auftritt der Gruppe Jesus` Feedback auf unserem Adventsmarkt, die erstmalig seit Jahrzehnten wieder in dieser Konstellation auftraten. Bei Soloeinlagen konnten sich die Gäste vor der Bühne vom hohen Niveau überzeugen. Den Abschluss bildete um Punkt Mitternacht das für Trompete intonierte Stück Il Silenzio, gespielt auf der Tuba von Roland Sammüller. Vom Reinerlös werden heuer 10 Bücherkisten für alle Klassen der Grundschule gekauft.

Vielen Dank an Stephan Bauch für die wunderbaren Bilder, an das Hüttenaufbauteam um Josef Wagner, Bene Bittlmayer und Josef Wunderle. Besten Dank auch an das Organisationsteam Uschi Haas, Michael Dworak und Christian Peppel sowie alle weiteren Beteiligten, die zum Gelingen des Adventsmarkts beigetragen haben.

*Bilder: S. Bauch, Text: R. Sammüller*



## Personelle Veränderungen in der Gemeinde

Unsere langjährige Gemeindebotin, Frau Rosa Frank, erhält ab sofort Unterstützung beim Austragen der Gemeindepost. Frau Ramona Schneider übernimmt ab 01.12.2025 die Zustellung in den Ortsteilen Hitzhofen und Oberzell. Frau Frank bleibt erfreulicherweise weiterhin für die gemeindliche Post in Hofstetten zuständig. In diesem Zusammenhang ändern sich die Zustelstage auf Dienstag und Donnerstag.

Zudem verstärkt Frau Anja Krauß ab dem 01. Dezember 2025 das Team der Kinderkrippe als Reinigungskraft.

Wir wünschen beiden neuen Kolleginnen einen guten Start und alles Gute in ihren neuen Aufgaben!

Text: Annett Geißler, Foto: R. Schneider



## Müllabfuhrtermine / Öffnungszeiten Erdaushub- und Bauschuttdeponie 2026

In der Mitte dieser Ausgabe finden Sie den neuen Müllabfuhrplan für 2026. Darin sind die Termine für Restmüll, Biomüll, Altpapier und Gelber Sack vermerkt.

Zusätzlich vermerkt sind die Problemmüllaktion am 06.03.2026 von 10:15 Uhr bis 11:15 Uhr am Bauhof und die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs zwischen Hitzhofen und Hofstetten. Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen im Rathaus Frau Vollnhals gerne zur Verfügung. Tel. 08458 / 3987-15, [marion.vollnhals@hitzhofen.de](mailto:marion.vollnhals@hitzhofen.de).

Dienstzeiten: Montag - Donnerstag, 07:30 Uhr - 12:00 Uhr

Des Weiteren finden Sie in der Mitte der Ausgabe die Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie.

## Umstellung digitaler Müllabfuhrplan

Der Müllabfuhrplan wird zum Jahreswechsel digital. Sie können sich zukünftig Ihren individuellen Abfuhrplan auf der Homepage des Landkreises Eichstätt im Bereich Abfallwirtschaft in der Kategorie Müllabfuhrtermine erstellen oder die kostenlose MyMüllApp nutzen.

Auf der Homepage unter [www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine](http://www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine) können Sie sich nach Angabe des Wohnortes und der Straße Ihren individuellen Abfuhrplan als Jahresliste oder als Jahreskalender im PDF-Format (Format des alten Müllabfuhrplans) herunterladen und ausdrucken. Die Abfuhrtermine können auch in den Kalender Ihres Smartphones oder Tablets übertragen werden, wählen Sie hierzu Jahreskalender als ICS Datei für Outlook aus. Eine weitere Möglichkeit ist die MyMüllApp, diese kann kostenlos für Android, iOS und Alexa heruntergeladen werden. Es werden keine persönlichen Daten benötigt, nur der Wohnort und die Straße. Mit der MyMüllApp haben Sie die Termine immer bei sich und werden durch die Erinnerungsfunktion sogar automatisch an die Abfuhrtermine erinnert.



Landkreis  
Eichstätt

Nutzen Sie auch gerne unsere App "mymuell.de" mit automatischer Erinnerungsfunktion für die Müllabfuhrtermine.

Einfach den QR-Code absキャンen oder im Appstore herunterladen.

App für iOS-Geräte im App Store

App für Android-Geräte im Google Play Store

Die App ist kostenlos. Es bedarf keinerlei Eingabe von persönlichen Daten, Handynummern oder einer E-Mail-Adresse. Damit soll ein höchstmöglicher Datenschutz gewährleistet werden.



Die Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt bittet um Beachtung folgender Hinweise:

Die Behälter sind am Abholtag **spätestens ab 6:00 Uhr** mit dem Griff zur Straße bereitzustellen.

Falls Restmüll- oder Papiertonnen **bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden**, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachleerung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstehen lassen.

**Für Restmüll- und Papiertonnen an die Firma Büchl: 0800 77 909 77**  
**Für den Gelben Sack (Hitzhofen) an die Firma Braun: 08459 3205-10**  
**Für den Gelben Sack (Hofstetten) an die Firma Ernst: 09831 8006-0**  
**Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 09441 5056-10**

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können in den Gemeinden Müllsäcke erworben werden.

Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421/70-1400 oder per Mail [abfallwirtschaft@lraei.bayern.de](mailto:abfallwirtschaft@lraei.bayern.de) zur Verfügung.

## Hinweise zum Winterdienst

Das Team des Bauhofs räumt die Straßen ab 3.30 Uhr nach Dringlichkeit frei. Vorrang haben Hauptstraßen, Straßen mit Buslinienverkehr sowie Straßen mit Gefahrenstellen.  
Bitte haben Sie Verständnis, dass der Winterdienst nicht überall gleichzeitig eingesetzt werden kann.

### So können Sie den Winterdienst unterstützen:

Parken Sie Ihr Auto möglichst auf Ihrem eigenen Stellplatz.  
Falls das Auto auf der Straße geparkt werden muss, achten Sie darauf, dass eine Mindestdurchfahrtsbreite von 3,00 m für Räumfahrzeuge gewährleistet bleibt. Andernfalls kann die Straße nicht geräumt werden.  
Räumen Sie Schnee nicht auf Gehwege oder die Fahrbahn.  
Halten Sie Abflussrinnen, Hydranten und Abwassereinlaufschächte frei.

### Pflichten der Anwohner:

Räumen und streuen Sie den Gehweg zwischen **7 und 20 Uhr** so oft wie nötig. Dies gilt auch entlang unbebauter Grundstücke.

Seniorinnen, Senioren oder Menschen mit Behinderungen, die Hilfe beim Winterdienst benötigen, können im Rahmen der Nachbarschaftshilfe unterstützt werden.  
Wenden Sie sich dazu an die Gemeindeverwaltung.  
*Text: Annett Geißler*

## Ausgabe von Pflegesäcken

Pflegebedürftige haben oft einen erhöhten Anfall an spezifischen Abfällen (z.B. Inkontinenzartikel). Vom Landkreis Eichstätt wurde zur Unterstützung der häuslichen Pflege ein Sozialetat eingerichtet. Daraus wird die Ausgabe von 18 kostenlosen Restmüllsäcken pro Jahr an den betroffenen Personenkreis finanziert. Die Säcke können zusammen mit der Restmülltonne zur Abfuhr bereitgestellt werden. Den Antrag für die Pflegesäcke finden Sie unter:

<https://www.landkreis-eichstaett.de/buergerservice/themen/abfallwirtschaft/entsorgung/pflegesack>

Nach Abgabe des ausgefüllten Antrags im Rathaus bei Fr. Vollnhals erhalten Sie die kostenlosen Pflegesäcke.

## Nach dem Urlaub ist vor dem Urlaub...

Prüfen Sie **rechtzeitig** Ihren Pass/Ausweis auf Gültigkeit.

### Welche Einreisedokumente benötige ich für mein Reiseziel:

<https://www.auswaertiges-amt.de> Menü „Sicher Reisen“

### ACHTUNG:

Für Reisen ins Ausland benötigen **Kinder** bereits **ab der Geburt** ein eigenes Reisedokument.

### Immer aktuell:

<https://www.personalausweisportal.de>

## FÜHRERSCHEIN Fristablauf für den Umtausch Ihres Kartenführerschein mit Ausstellungsjahr 1999-2001 (ausgestellt vor dem 19.01.2013) zum 19.01.2026!

allgemeine Informationen rund um den Führerscheinumtausch:

<https://www.landkreis-eichstaett.de/fuehrerscheinumtausch>

Information : LRA Eichstätt



## Sozialfonds - Nachbar in Not

Die Richtlinie für die Inanspruchnahme finden Sie auf der Homepage unter Rathaus-Bürgerservice oder Sie wenden sich vertrauensvoll an Herrn Pfarrer Spies, die beiden Vorsitzenden der Krankenpflegevereine Winfried Dworak und Alfred Schimmer oder an unseren Bürgermeister Roland Sammüller. Ihr Anliegen wird diskret behandelt.

### Spenden werden gerne entgegengenommen:

Gemeinde Hitzhofen, Sozialfonds,  
IBAN DE38 7216 9812 1000 2145 58.



| Statistik zum Jahresende               | Gesamt  |
|----------------------------------------|---------|
| Eheschließungen (davon Einheimische: ) | 10 (10) |
| Sterbefälle                            | 22      |
| Geburten                               | 24      |
| Zuzüge                                 | 109     |
| Wegzüge                                | 113     |
| Einwohner in Hitzhofen/Oberzell        | 1944    |
| Einwohner in Hofstetten                | 1141    |
| gesamte Einwohner (jeweils Hauptsitz)  | 3085    |
| Stand: 30.11.2025                      |         |

## Rathaus geschlossen!

Am **Freitag, 02.01.2026** ist unser Rathaus geschlossen, am **Montag, 05.01.2026** sind wir wie gewohnt für Sie da.

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7:30-12:00 Uhr / Do: 13:00-17:30 Uhr



### Christbaumeinsammeln

Bitte die Bäume **am Vorabend** gut sichtbar und **ungeschmückt** an die Straße legen.

**Samstag, 10. Januar 2025**

Hitzhofen/Oberzell - Oberzeller Hütt'n

Hofstetten - Katholische Landjugendbewegung (KLJB).

Vielen Dank von der Gemeinde für diesen tollen Service!

### Meldung erfolgreicher einheimischer Sportlerinnen und Sportler bei auswärtigen Vereinen

Bei unserem traditionellen **Neujahrsempfang am Freitag, 9. Januar 2026**  
im Gasthaus Buchberger werden folgende Ehrungen vorgenommen:

- für langjährig Aktive bei den Feuerwehren,
- langjährige Funktionärstätigkeit bei den Vereinen,
- Persönlichkeiten, die sich um das Wohl in der Gemeinde verdient gemacht haben
- erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler in der Gemeinde und in auswärtigen Vereinen

Anfragen mit der Bitte um Meldung für erfolgreiche Aktive bei einheimischen Vereinen wurden bereits an die Vorsitzenden versandt. **Bitte Meldung ans Rathaus mit Angabe der Erfolge bis 31.12.2025.**

### Aus dem Bauamt

Um für Sie unnötige Wartezeiten und Terminkollisionen zu vermeiden werden Sie gebeten, für Beratungsgespräche und die Abgabe von Anträgen vorher einen Termin zu vereinbaren mit Michelle Rußer unter Tel. 08458/3987-19 oder per E-Mail unter [bauamt@hitzhofen.de](mailto:bauamt@hitzhofen.de).

### Hauptuntersuchung

#### Sammeltermin nach § 29 StVZO der land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen

Der TÜV SÜD Auto Service GmbH, Niederlassung Ingolstadt, hat für die Gemeinden Hitzhofen und Böhmfeld den Untersuchungsplatz in

**Hitzhofen, Gasthaus Bauer, Hauptstr. 12**

**am Mittwoch, 28.01.2026**

**in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr vorgesehen.**

Der TÜV SÜD Auto Service GmbH verzichtet auf Anmeldungen mit Terminkarte. Sie können innerhalb der genannten Zeit ohne vorherige Anmeldung Ihre Zugmaschine untersuchen lassen.

### Wasserablesung 2025

Mit diesem Gmoabladl erhalten Sie auch wieder das Formblatt zum Ablesen Ihres Wasserverbrauches im laufenden Jahr.

Bitte übermitteln Sie uns Ihren Zählerstand **ohne Kommastellen bis spätestens 31.12.2025 (danach wird geschätzt)**, bevorzugt digital per Smartphone (QR-Code)

oder über das Online Formular Link: <https://www.hitzhofen.de/rathaus-buergerservice/gemeindeverwaltung-online/wasserablesung/>

**Bitte um Beachtung: Nach dem 31.12.2025 können keine Meldungen mehr online oder digital eingegeben werden.**

Sie können diesen Brief natürlich auch ausgefüllt per Telefax unter 08458/3987-13 zurücksenden oder in der Gemeindeverwaltung (**bitte ohne Briefkuvert**) abgeben.

Die Abrechnung der Wasserverbrauchs- und Kanalbenutzungsgebühren erhalten Sie dann im Januar 2026. Falls Sie ein Sepa-Lastschriftmandat abgegeben haben, wird der fällige Betrag am 15.02.2026 abgebucht. Bitte überprüfen Sie Ihren Bescheid.

Bei Unklarheiten können Sie sich jederzeit an Frau Sammüller in der Gemeindeverwaltung wenden. Tel. 08458 / 3987-16.

Sie ist erreichbar: Dienstag 07.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 16.30 Uhr  
Mittwoch 11.30 - 16.00 Uhr  
Donnerstag 07.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.30 Uhr



# BLUTSPENDE Hitzhofen

29.12. | Schule Hitzhofen | 16-20 Uhr



**Geschenke**



**Gulaschsuppe**



**Gemüselasagne**

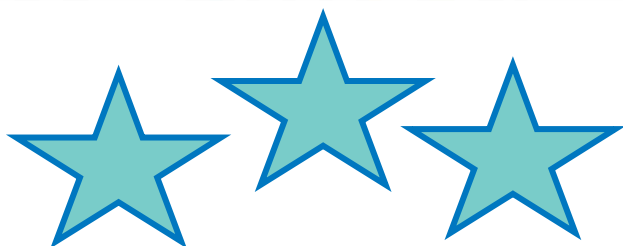
Jetzt anmelden!



Die Zeitslots verbessern die  
Ressourcenplanung  
und den zeitlichen Ablauf.

## GUTSCHEIN VERLOSUNG

für 2 Personen 2x Übernachtung 2x Altmühltaler  
Landfrühstücksbuffet im Hotel Dirsch



## Glühwein- und Kinderpunsch-Verkauf

Heiligabend, 24.12.2025  
nach der Christmette



im Pfarrhof Hofstetten

- Gegen Spende -

Die KLJB Hofstetten freut sich auf  
Euer kommen!

## OBERZELLER WEIHNACHTSMARKT

DIENSTAG **23** 16:30 UHR

DEZEMBER  
2025

BIERGARTEN  
SPORTHEIM

Der Erlös wird einem  
guten Zweck gespendet.

Für das leibliche Wohl sorgt  
"Fritz kocht".

**Der Bürgermeister, der Gemeinderat und  
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung  
wünschen allen großen und kleinen Bürgerinnen und Bürgern  
eine schöne, ruhige und gelassene Weihnachtszeit.**

# HITZI-HALLENCUP 2026

Budenzauber in der Sporthalle  
Hitzhofen



**Freitag, 16.01.2026**  
17:00 Uhr C2 Turnier

**Freitag, 30.01.2026**  
19:00 Uhr A Turnier

**Samstag, 17.01.2026**  
08:30 Uhr F2 Turnier  
11:30 Uhr G Turnier  
14:30 Uhr D-Mädels Turnier  
18:30 Uhr B Turnier

**Samstag, 31.01.2026**  
08:30 Uhr F1 Turnier  
12:00 Uhr E2 Turnier

**Sonntag, 18.01.2026**  
09:00 Uhr E-Mädels Turnier  
12:30 Uhr B-Mädels Turnier  
17:00 Uhr D2 Turnier

**Sonntag, 01.02.2026**  
09:00 Uhr E1 Turnier  
12:30 Uhr D1 Turnier  
16:30 Uhr C1 Turnier

Für Essen und Getränke ist gesorgt.  
Unterstützt unsere schwarz-gelben Jungs und Mädels!

## WIR SUCHEN DICH! SCHNUPPERTRAINING



### FÜR ALLE MÄDELS DER JAHRGÄNGE 2014 - 2017

**Wann?** Samstag, 10.01.2026 von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

**Wo?** Treffpunkt: Kabinen in der Sporthalle Hitzhofen

Infos? Gerne!  
Andrea Heigl: 0171 5387695  
Laila Aigner: 0176 32060785  
FC Hitzhofen-Oberzell e.V.

Auf alle Mädels wartet eine  
Überraschung nach dem  
Training!

## 2. OBERZELLER FASCHINGSUMZUG



**14. FEBRUAR 2026 - 14:00 UHR**  
**OBERZELLER HÜTT'N**

**MIT PARTYZELT**

**ANMELDUNG AB SOFORT BEI**  
**ANNA RENTZSCH (0172 3714017)**



## Einladung zum Tag der offenen Tür

**Liebe Eltern, liebe Familien und  
Interessierte,**

wir laden euch herzlich zu unserem  
Tag der offenen Tür ein.

**Am Sonntag, 18. Januar 2026**  
**von 10:00 bis 12:00 Uhr**

öffnen wir die Türen unserer Kinderkrippe Hofstettener  
Dorfwichtel.  
Kommt vorbei, lernt unser Team kennen, schaut euch unsere  
liebvoll gestalteten Gruppenräume an und erfahrt mehr über  
unsere pädagogischen Alltag.

Bei einer Tasse Kaffee und kleinen Snacks ist Zeit für Fragen,  
Gespräche und ein gemütliches Kennenlernen.

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher und einen  
fröhlichen Vormittag mit euch!

Mit herzlichen Grüßen  
Das Team der Kinderkrippe HofstettenerDorfwichtel





## Gemeinde Hitzhofen

Landkreis Eichstätt

### Terminplanung 2025

Stand: 01.12.2025

| Tag                      | Uhrzeit | Veranstaltung             | Veranstalter    | Ort / Treffpunkt |
|--------------------------|---------|---------------------------|-----------------|------------------|
| <b>Dezember</b>          |         |                           |                 |                  |
| Samstag, 13.12.2025      |         | Weihnachtsfeier           | FCHO            | Sportheim        |
| Dienstag, 23.12.2025     | 16:30   | Weihnachtsmarkt           | Oberzeller Hütt | Sportheim        |
| Samstag, 27.12.2025      | 19:00   | Terminplanung Ortsvereine | FFW             | Feuerwehrhaus    |
| So. - Mo. 28.-29.12.2025 |         | Dartturnier               | FCHO            | Sporthalle       |

### 2026

#### Januar

|                             |       |                    |                 |                   |
|-----------------------------|-------|--------------------|-----------------|-------------------|
| Donnerstag, 01.01.2026      |       | Neujahrsturnier    | Stockschützen   | Stockbahnen       |
| Dienstag, 06.01.2026        | 14:30 | Generalversammlung | Kriegerverein   | Gasthaus Bauer    |
| Freitag, 09.01.2026         | 19:00 | Neujahrsempfang    | Gemeinde        | Gasth. Buchberger |
| Samstag, 10.01.2026         |       | Christbaumsammlung | Oberzeller Hütt |                   |
| Sonntag, 18.01.2026         |       | Winterwanderung    | Gartenbauverein |                   |
| Freitag, 23.01.2026         | 19:00 | Jahresversammlung  | KAB             | Pfarrheim         |
| Samstag, 24.01.2026         | 18:30 | Königsproklamation | Schützenverein  | Schützenheim      |
| Sonntag, 25.01.2026         |       | Dienstversammlung  | FFW             | Feuerwehrhaus     |
| Fr. - So. 23.-25.01.2026    |       | Hitzi-Hallen-Cup   | FCHO            | Sporthalle        |
| Fr. - So. 30.01.-01.02.2026 |       | Hitzi-Hallen-Cup   | FCHO            | Sporthalle        |



### Hofstettener Vereine und Organisationen

#### Dezember

|        |           |                            |           |               |
|--------|-----------|----------------------------|-----------|---------------|
| 10.12. |           | Rorate messe/Engelamt      | KDFB      | Kirche/SJZ    |
| 13.12. | 19.00 Uhr | Weihnachtsfeier            | SpVgg     | GH Buchberger |
| 14.12. | 14.00 Uhr | Seniorenadvent             | Senioren  | GH Bauer      |
| 21.12. |           | Adventsblasen              |           | FFW Haus      |
| 24.12. |           | Glühweinverkauf nach Mette | KLJB      | Pfarrhof      |
| 26.12. | 19.00 Uhr | Weihnachtsfeier            | Feuerwehr | GH Bauer      |

#### Januar 2026

|        |           |                        |               |               |
|--------|-----------|------------------------|---------------|---------------|
| 06.01. | 15.00 Uhr | Generalversammlung     | Kriegerverein | GH Buchberger |
| 09.01. | 19.00 Uhr | Neujahrsempfang        | Gemeinde      | GH Buchberger |
| 10.01. | 10.00 Uhr | Christbaumsammlung     | KLJB          |               |
| 10.01. | 18.00 Uhr | Apres Ski Party        | SpVgg         | SJZ           |
| 15.01. |           | Jahresversammlung      | KDFB          | SJZ           |
| 17.01. | 19.00 Uhr | Damenschießen          | Schützen      | SJZ           |
| 17.01. | 19.00 Uhr | Jahreshauptversammlung | FFW           | GH Buchberger |
| 23.01. | 19.30 Uhr | Jahreshauptversammlung | KAB           | SJZ           |
| 24.01. | 20.00 Uhr | Schützenball           | Schützen      | GH Buchberger |
| 31.01. | 20.00 Uhr | Sportlerball           | SpVgg         | GH Buchberger |

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.hitzhofen.de/leben-wohnen/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/> Alle Eintragungen und Änderungen zur Terminplanung richten Sie bitte für Hitzhofen: an Herrn Michael Dworak, Tel. 08458 / 603054, Mobil 0172 / 2353922 oder [info@michael-dworak.de](mailto:info@michael-dworak.de) für Hofstetten: an Herrn Martin Schroll, Mobil 0179 / 2149120 oder [martin.schroll@web.d](mailto:martin.schroll@web.d)

## Ball der Vereine 2026

Am Samstag, den 07.02.2026 ist es wieder soweit, in der Hitzhofener Sporthalle heißt es bereits zum achten Mal: Ball der Vereine

Die Initiatoren von Feuerwehr, Sportverein, Schützen- und Kriegerverein freuen sich einmal mehr, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

Als besonderes musikalisches Highlight dürfen wir heuer „Pop nach 8“ präsentieren.

Mit der zweimaligen Auszeichnung der Fachmedienpresse „Beste Pop-Rock-Coverband“ tourt die Liveband P.n.8 seit 35 Jahren durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. P.n.8 beeindruckt nicht nur durch ihre gewaltige RGB-Farblaser-Show und Lightshow sondern auch durch die besondere Live-Performance.

Wie auch schon im Vorjahr sorgen die Vereine mit klassischen Faschingsball-Spezialitäten für Ihr leibliches Wohl. Für alles Hochprozentige steht das Bar-Team des FC Hitzhofen-Oberzell hinter der Theke bereit.

Maschkerer sind herzlich willkommen! Gruppen ab 5 Personen erhalten beim Eintritt einen Gutschein für eine Goaßmaß. Eine Maskenprämierung für die schönsten und originellsten Verkleidungen darf dann natürlich auch nicht fehlen!

Eintrittskarten erhalten Sie ab Dezember 2025 bei der Raiffeisenbank, im Sportheim sowie bei den Vereinsvorständen:

Michael Dworak 0172 / 2353922

Matthias Rentzsch 0157 / 50617399

Josef Wagner 0179 / 3835275

Richard Wild 0175 / 1290172

Text: M. Dworak



## Flohmarkt in der Turnhalle

Der dritte Selbstverkäufer Flohmarkt fand im Oktober statt und war wieder gut besucht. 24 Stände luden zum Stöbern ein und der Frauenbund sorgte wieder für das leibliche Wohl. Der Erlös von 650 € wurde an die ELISA Familienfürsorge gespendet. Für uns als Orga – Team war es der letzte Flohmarkt, deshalb wollen wir uns nochmal ganz herzlich beim Frauenbund, allen Kuchenbäcker:innen und Helfer:innen bedanken.

*Größer Andrang bei den Führungen durchs Wasserhaus mit Georg Lindner*



*Führung zu den Brunnen mit Wassermeister Fabian Weiß*



## **Der Wasserzweckverband der Böhmfelder Gruppe feierte sein 75-jähriges Bestehen mit einem „Tag des offenen Wasserhauses“ auf dem Betriebsgelände in Böhmfeld.**

Trotz der tropischen Temperaturen am Sonntagnachmittag nutzten etwa 400 Besucher die Gelegenheit, sich über die Herkunft ihres Trinkwassers zu informieren. Bei acht Führungen zeigten die beiden Wassermeister Georg Lindner und Fabian Weiß die technischen Einrichtungen. Vom „Herzstück“, dem Steuerungspult über das Notstromaggregat bis zum Brunnen oberhalb des Wasserhauses, der eine Tiefe von 105 Metern hat, wurden Fragen beantwortet.

### **Mehr als sieben Jahrzehnte zuverlässige Trinkwasserversorgung**

„75 Jahre, das sind mehr als sieben Jahrzehnte zuverlässiger Trinkwasserversorgung über Generationen hinweg. Eine Aufgabe, die so selbstverständlich erscheint und doch so grundlegend ist für unser tägliches Leben“, erinnerte Bürgermeister und Verbandsvorsitzender Jürgen Nadler in seiner Begrüßungsrede. „Vor 75 Jahren war die Wasserversorgung eine der zentralen Herausforderungen für unsere Gemeinden. Durch den Zusammenschluss konnten wir Synergien nutzen und eine effiziente Infrastruktur aufbauen.“ Nadler blickt mit Stolz auf 55 Kilometer Leitungsnetz, zwei Brunnen mit hochmodernen Pumpen und einen Hochbehälter am Reisberg mit 1750 Kubikmeter Speichervolumen. Seinen Vorgänger Alfred Ostermeier, der die Geschicke des Verbands über 36 Jahre mit Weitblick und viel Engagement gesteuert hatte, nannte er den „Vater des Zweckverbandes“.

### **Schwarzer Moment in der Geschichte des Zweckverbandes**

Einen „sehr sehr schwarzen Moment“ in der Geschichte des Zweckverbandes nannte Nadler einen Vorfall vor rund drei Jahren, als binnen kurzer Zeit beide Pumpen zur Wassergewinnung gleichzeitig ausgefallen waren. Nur durch den Notverbund mit der Gemeinde Eitensheim konnte die Versorgung sichergestellt werden.

Der Verbandsvorsitzende bedankte sich nicht nur bei allen Mitarbeitern, die sich in diesen 75 Jahren für die Wasserversorgung eingesetzt haben, sondern besonders auch bei den Landwirten, die mit dem Beitritt zur freiwilligen Kooperation auf 120 Hektar dazu beigetragen haben, die Wasserqualität weiter zu verbessern. Ein weiterer Dank galt dem „familiären Miteinander“ mit der Bürgermeisterin des Marktes Gaimersheim Andrea Mickel und Hitzhofens Bürgermeister Roland Sammler. Beide stehen stets mit Rat und Tat für eine unkomplizierte Zusammenarbeit zur Seite.

Auch den Mitgliedern des Verbandsrats galt ein „riesengroßes Dankeschön“ für das vertrauensvolle Miteinander, die mit ihren Entscheidungen die Geschicke dieses Verbandes lenken. Aber es gab von Nadler auch nachdenkliche Worte. „Wie gehen wir mit Herausforderungen wie Trockenperioden, steigender Nachfrage oder Energieeffizienz um? Wie sichern wir unsere Wasserversorgung für kommende Generationen?“ Hier braucht es weiterhin Weitblick, Investitionen und gemeinsames Handeln.



*Interessante Gespräche*

### **Alfred Ostermeier jetzt Ehrenvorsitzender**

Leider konnte Alfred Ostermeier beim Tag der offenen Tür nicht dabei sein. Deshalb wurde die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden des Zweckverbandes im Rahmen der Böhmfelder Bürgerversammlung nachgeholt. Hier hob Zweckverbandsvorsitzender Nadler noch einmal seine Verdienste um den Zweckverband hervor.



*Fotos: Reinhold Halsner/Text: Petra Halsner*



Einfach QR Code scannen  
um die MyMüll de App für  
immer gratis zu nutzen.  
Oder mymuell.de/app

# Müllabfuhrtermine 2026

Für: Gesamtalle Ortsteile)

Plan: Gemeinde Hitzhofen

| Januar |             |  | Februar |     |  | März  |        |  | April |             |  | Mai   |                     |  | Juni  |             |  |
|--------|-------------|--|---------|-----|--|-------|--------|--|-------|-------------|--|-------|---------------------|--|-------|-------------|--|
| 01 Do  | Neujahr     |  | 01 So   |     |  | 01 So |        |  | 01 Mi |             |  | 01 Fr | Teg der Arbeit      |  | 01 Mo | AP          |  |
| 02 Fr  | GS          |  | 02 Mo   |     |  | 02 Mo |        |  | 02 Do | BIO         |  | 02 Sa | BIO                 |  | 02 Di |             |  |
| 03 Sa  |             |  | 03 Di   | RM  |  | 03 Di | RM     |  | 03 Fr | Karfreitag  |  | 03 So |                     |  | 03 Mi |             |  |
| 04 So  |             |  | 04 Mi   |     |  | 04 Mi |        |  | 04 Sa |             |  | 04 Mo | AP                  |  | 04 Do | Sonleichnam |  |
| 05 Mo  |             |  | 05 Do   |     |  | 05 Do |        |  | 05 So | Ostermontag |  | 05 Di |                     |  | 05 Fr |             |  |
| 06 Di  | HL 3 Könige |  | 06 Fr   | BIO |  | 06 Fr | PM BIO |  | 06 Mo | Ostermontag |  | 06 Mi |                     |  | 06 Sa |             |  |
| 07 Mi  | RM          |  | 07 Sa   |     |  | 07 Sa |        |  | 07 Di | AP          |  | 07 Do |                     |  | 07 So |             |  |
| 08 Do  |             |  | 08 So   |     |  | 08 So |        |  | 08 Mi |             |  | 08 Fr |                     |  | 08 Mo |             |  |
| 09 Fr  |             |  | 09 Mo   | AP  |  | 09 Mo | AP     |  | 09 Do |             |  | 09 Sa |                     |  | 09 Di | RM          |  |
| 10 Sa  | BIO         |  | 10 Di   |     |  | 10 Di |        |  | 10 Fr |             |  | 10 So |                     |  | 10 Mi |             |  |
| 11 So  |             |  | 11 Mi   |     |  | 11 Mi |        |  | 11 Sa |             |  | 11 Mo |                     |  | 11 Do |             |  |
| 12 Mo  | AP          |  | 12 Do   |     |  | 12 Do |        |  | 12 So |             |  | 12 Di | RM                  |  | 12 Fr | BIO         |  |
| 13 Di  |             |  | 13 Fr   |     |  | 13 Fr |        |  | 13 Mo |             |  | 13 Mi |                     |  | 13 Sa |             |  |
| 14 Mi  |             |  | 14 Sa   |     |  | 14 Sa |        |  | 14 Di | RM          |  | 14 Do | Christi Himmelfahrt |  | 14 So |             |  |
| 15 Do  |             |  | 15 So   |     |  | 15 So |        |  | 15 Mi |             |  | 15 Fr |                     |  | 15 Mo |             |  |
| 16 Fr  |             |  | 16 Mo   |     |  | 16 Mo |        |  | 16 Do |             |  | 16 Sa | BIO                 |  | 16 Di |             |  |
| 17 Sa  |             |  | 17 Di   | RM  |  | 17 Di | RM     |  | 17 Fr | BIO         |  | 17 So |                     |  | 17 Mi | GS          |  |
| 18 So  |             |  | 18 Mi   |     |  | 18 Mi |        |  | 18 Sa |             |  | 18 Mo |                     |  | 18 Do |             |  |
| 19 Mo  |             |  | 19 Do   |     |  | 19 Do |        |  | 19 So |             |  | 19 Di |                     |  | 19 Fr |             |  |
| 20 Di  | RM          |  | 20 Fr   | BIO |  | 20 Fr | BIO    |  | 20 Mo |             |  | 20 Mi | GS                  |  | 20 Sa |             |  |
| 21 Mi  |             |  | 21 Sa   |     |  | 21 Sa |        |  | 21 Di |             |  | 21 Do |                     |  | 21 So |             |  |
| 22 Do  |             |  | 22 So   |     |  | 22 So |        |  | 22 Mi | GS          |  | 22 Fr |                     |  | 22 Mo |             |  |
| 23 Fr  | BIO         |  | 23 Mo   |     |  | 23 Mo |        |  | 23 Do |             |  | 23 Sa |                     |  | 23 Di | RM          |  |
| 24 Sa  |             |  | 24 Di   |     |  | 24 Di |        |  | 24 Fr |             |  | 24 So | Fingertmontag       |  | 24 Mi |             |  |
| 25 So  |             |  | 25 Mi   | GS  |  | 25 Mi | GS     |  | 25 Sa |             |  | 25 Mo | Fingertmontag       |  | 25 Do |             |  |
| 26 Mo  |             |  | 26 Do   |     |  | 26 Do |        |  | 26 So |             |  | 26 Di |                     |  | 26 Fr | BIO         |  |
| 27 Di  |             |  | 27 Fr   |     |  | 27 Fr |        |  | 27 Mo |             |  | 27 Mi | RM                  |  | 27 Sa |             |  |
| 28 Mi  | GS          |  | 28 Sa   |     |  | 28 Sa |        |  | 28 Di | RM          |  | 28 Do |                     |  | 28 So |             |  |
| 29 Do  |             |  | 29 So   |     |  | 29 So |        |  | 29 Mi |             |  | 29 Fr |                     |  | 29 Mo | AP          |  |
| 30 Fr  |             |  | 30 Mo   | RM  |  | 30 Mo | RM     |  | 30 Do |             |  | 30 Sa | BIO                 |  | 30 Di |             |  |
| 31 Sa  |             |  | 31 Di   |     |  | 31 Di |        |  |       |             |  | 31 So |                     |  |       |             |  |

RM Restmüll BIO Biomüll AP Altpapier GS Gelber Sack PM Problem Müll





Landkreis  
Eichstätt

## Müllabfuhrtermine 2026

Für: Gesamt(alle Ortsteile)

Plan: Gemeinde Hitzhofen

### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Hitzhofen, Kompostieranlage Meier

Mi. 16.00 - 17.00 Uhr (Ganzjährig)

Sa. 09.00 - 14.00 Uhr (März bis November)

### Problemüllaktion

Fr., 06.03.2026 10.15 - 11.15

am Bauhof bei der Feuerwehr, Florianweg 1



Einfach QR Code scannen  
um die MyMüll.de App für  
immer gratis zu nutzen.  
Oder [mymuell.de/app](http://mymuell.de/app)

| Juli  |     | August |                  | September |     | Oktober |                           | November |               | Dezember |                       |
|-------|-----|--------|------------------|-----------|-----|---------|---------------------------|----------|---------------|----------|-----------------------|
| 01 Mi |     | 01 Sa  |                  | 01 Di     | RM  | 01 Do   |                           | 01 So    | Allerheiligen | 01 Di    |                       |
| 02 Do |     | 02 So  |                  | 02 Mi     |     | 02 Fr   | BIO                       | 02 Mo    |               | 02 Mi    | GS                    |
| 03 Fr |     | 03 Mo  |                  | 03 Do     |     | 03 Sa   | Tag der Deutschen Einheit | 03 Di    |               | 03 Do    |                       |
| 04 Sa |     | 04 Di  | RM               | 04 Fr     | BIO | 04 So   |                           | 04 Mi    | GS            | 04 Fr    |                       |
| 05 So |     | 05 Mi  |                  | 05 Sa     |     | 05 Mo   |                           | 05 Do    |               | 05 Sa    |                       |
| 06 Mo |     | 06 Do  |                  | 06 So     |     | 06 Di   |                           | 06 Fr    |               | 06 So    |                       |
| 07 Di | RM  | 07 Fr  | BIO              | 07 Mo     |     | 07 Mi   | GS                        | 07 Sa    |               | 07 Mo    |                       |
| 08 Mi |     | 08 Sa  |                  | 08 Di     |     | 08 Do   |                           | 08 So    |               | 08 Di    | RM                    |
| 09 Do |     | 09 So  |                  | 09 Mi     | GS  | 09 Fr   |                           | 09 Mo    |               | 09 Mi    |                       |
| 10 Fr | BIO | 10 Mo  |                  | 10 Do     |     | 10 Sa   |                           | 10 Di    | RM            | 10 Do    |                       |
| 11 Sa |     | 11 Di  |                  | 11 Fr     |     | 11 So   |                           | 11 Mi    |               | 11 Fr    | BIO                   |
| 12 So |     | 12 Mi  | GS               | 12 Sa     |     | 12 Mo   |                           | 12 Do    |               | 12 Sa    |                       |
| 13 Mo |     | 13 Do  |                  | 13 So     |     | 13 Di   | RM                        | 13 Fr    | BIO           | 13 So    |                       |
| 14 Di |     | 14 Fr  |                  | 14 Mo     |     | 14 Mi   |                           | 14 Sa    |               | 14 Mo    | AP                    |
| 15 Mi | GS  | 15 Sa  | Merä Himmelfahrt | 15 Di     | RM  | 15 Do   |                           | 15 So    |               | 15 Di    |                       |
| 16 Do |     | 16 So  |                  | 16 Mi     |     | 16 Fr   | BIO                       | 16 Mo    | AP            | 16 Mi    |                       |
| 17 Fr |     | 17 Mo  |                  | 17 Do     |     | 17 Sa   |                           | 17 Di    |               | 17 Do    |                       |
| 18 Sa |     | 18 Di  | RM               | 18 Fr     | BIO | 18 So   |                           | 18 Mi    |               | 18 Fr    |                       |
| 19 So |     | 19 Mi  |                  | 19 Sa     |     | 19 Mo   | AP                        | 19 Do    |               | 19 Sa    |                       |
| 20 Mo |     | 20 Do  |                  | 20 So     |     | 20 Di   |                           | 20 Fr    |               | 20 So    |                       |
| 21 Di | RM  | 21 Fr  | BIO              | 21 Mo     | AP  | 21 Mi   |                           | 21 Sa    |               | 21 Mo    | RM                    |
| 22 Mi |     | 22 Sa  |                  | 22 Di     |     | 22 Do   |                           | 22 So    |               | 22 Di    |                       |
| 23 Do |     | 23 So  |                  | 23 Mi     |     | 23 Fr   |                           | 23 Mo    |               | 23 Mi    |                       |
| 24 Fr | BIO | 24 Mo  | AP               | 24 Do     |     | 24 Sa   |                           | 24 Di    | RM            | 24 Do    | BIO                   |
| 25 Sa |     | 25 Di  |                  | 25 Fr     |     | 25 So   |                           | 25 Mi    |               | 25 Fr    | 1. Weihnachtsfeiertag |
| 26 So |     | 26 Mi  |                  | 26 Sa     |     | 26 Mo   |                           | 26 Do    |               | 26 Sa    | 2. Weihnachtsfeiertag |
| 27 Mo | AP  | 27 Do  |                  | 27 So     |     | 27 Di   | RM                        | 27 Fr    | BIO           | 27 So    |                       |
| 28 Di |     | 28 Fr  |                  | 28 Mo     |     | 28 Mi   |                           | 28 Do    |               | 28 Mo    |                       |
| 29 Mi |     | 29 Sa  |                  | 29 Di     | RM  | 29 Do   |                           | 29 So    |               | 29 Di    |                       |
| 30 Do |     | 30 So  |                  | 30 Mi     |     | 30 Fr   | BIO                       | 30 Mo    |               | 30 Mi    | GS                    |
| 31 Fr |     | 31 Mo  |                  | 31 Do     |     | 31 Sa   |                           |          |               | 31 Do    |                       |

RM Restmüll BIO Biomüll AP Altpapier GS Gelber Sack PM Problemüll

Landratsamt Eichstätt, Abfallwirtschaft, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt, 08421 70-1400, [abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de](mailto:abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de), [www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine](http://www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine)



## Bodenaushub- und Bauschuttdeponie Oberzell

# Öffnungszeiten **2026**

| Tag               | Monat |
|-------------------|-------|
| 07.<br>21.        | März  |
| 04.<br>18.        | April |
| 02.<br>16.<br>30. | Mai   |
| 13.<br>27.        | Juni  |

| Tag        | Monat     |
|------------|-----------|
| 11.<br>25. | Juli      |
| 08.<br>22. | August    |
| 05.<br>19. | September |
| 10.<br>24. | Oktober   |
| 07.        | November  |

Die Deponie ist an den angegebenen Samstagen jeweils von  
**12.30 - 14.30 Uhr** geöffnet.

Außerhalb der Öffnungszeit ist eine Anlieferung nur gegen Sonderöffnungsgebühr möglich.  
Kontaktieren Sie hierzu frühzeitig den Deponiewärter Herrn Müller, Tel. 0151/70316402.  
Weitere Informationen über die zusätzlichen Gebühren und sonstige Infos erhalten Sie bei  
der Gemeindeverwaltung, Tel. 08458 / 3987-0 oder auf der Homepage [www.Hitzhofen.de](http://www.Hitzhofen.de)

### Gebühren:

|                                                                       |         |
|-----------------------------------------------------------------------|---------|
| Kleinmengen bis ¼ Kubikmeter                                          | 4,00 €  |
| Mengen bis ½ Kubikmeter                                               | 8,00 €  |
| bei darüber hinaus gehenden Mengen, für jeden angefangenen Kubikmeter | 16,00 € |

Die Gebühren sind bar zu entrichten.

**Den Anweisungen des Deponiewärters ist Folge zu leisten.**

**Kleine Füße, große Herzen: Grundschüler laufen für den guten Zweck**  
**Mit viel Einsatz und Herz haben die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen im Juli 2025 gezeigt, wie stark Gemeinschaft wirken kann. Bei einem Spendenlauf aller Klassen sammelten die Kinder gemeinsam Geld für ELISA – Verein zur Familiennachsorge.**

Vor dem Spendenlauf erhielten die Kinder dafür einen Sponsorenbogen, den sie mit nach Hause nahmen. Darin trugen Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde ein, welchen Betrag sie pro gelaufene Runde spenden möchten. Nach dem Lauf ergänzte die Schule die Anzahl der gelaufenen Runden und berechnete den Gesamtbetrag. So konnte jedes Kind aktiv dazu beitragen, eine beeindruckende Spendensumme zu erzielen.

Für die 3. und 4. Klassen war eigentlich ein Spendenschwimmen geplant, das wegen widriger Wetterbedingungen abgesagt werden musste. Die Kinder ließen sich aber nicht entmutigen – und liefen stattdessen, wie die 1. und 2. Klassen, Runde um Runde für Familien, die Unterstützung dringend benötigen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: 4.627,90 € kamen zusammen. Der Elternbeirat rundete den Betrag auf 4.700 € auf. Ende Oktober wurde die gesamte Summe an Frau Dr. med. Gabriele Hopf, stellvertretend für „ELISA – Verein zur Familiennachsorge“ übergeben. Damit unterstützt die Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen Familien mit schwerkranken Kindern und zeigt, wie stark Gemeinschaft und Engagement wirken können.

ELISA e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Neuburg an der Donau, der Familien mit schwerstkranken Kindern begleitet und unterstützt. Die Organisation bietet umfassende Hilfe in Form von Beratung, Betreuung und Entlastung, um betroffenen Familien in schwierigen Lebenssituationen beizustehen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.elisa-familiennachsorge.de/>.

Sascha Wenger, Vorsitzender des Elternbeirats der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen, freut sich sehr über die große Summe, die zusammengekommen ist: „Der Spendenlauf und das Spendenschwimmen haben an der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen bereits eine lange Tradition. Seit vielen Jahren organisiert der Elternbeirat gemeinsam mit der Schulleitung diese Aktion, um soziale Projekte zu unterstützen. Im vergangenen Jahr wurden die gesammelten Spenden aufgeteilt und an den Sozialfonds „Nachbar in Not“ in Eichstätt, an die Klinik Clowns Neuburg sowie an den vom Hochwasser betroffenen Kindergarten St. Marien in Hitzhofen übergeben. In diesem Jahr durfte ich die Spenden an ELISA – Verein zur Familiennachsorge übergeben, um Familien mit schwerkranken Kindern zu helfen. Wir werden diese Tradition weiterpflegen und auch im kommenden Jahr wieder einen Spendenlauf und – falls das Wetter mitspielt – ein Spendenschwimmen durchführen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Schülerinnen und Schüler für ihren sportlichen Einsatz, an die Lehrkräfte und die Schulleitung für die Organisation sowie an die Eltern, Großeltern, Verwandten und Freunde für ihre großzügige Unterstützung. Gemeinsam haben wir gezeigt, wie viel



man bewegen kann, wenn alle an einem Strang ziehen!"

BU: Spendenübergabe an Frau Dr. med. Gabriele Hopf (v.r.), stellvertretend für ELISA- Verein zur Familiennachsorge durch den Elternbeiratsvorsitzenden Sascha Wenger (v. l.), Verena Ingold, Rektorin der Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen (h.l.) sowie die Klassensprecherinnen und Klassensprecher.

Bildquelle: Elternbeirat Grundschule Böhmfeld-Hitzhofen  
 Pressemitteilung

## Die Hofstettener „Dorfwichtel“ starten bunt in den Herbst



Ein lebendiger Start in das neue Krippenjahr liegt hinter uns und bei den Hofstettener Dorfwichteln war in den letzten Wochen so einiges los! Mit liebevoller Begleitung konnten unsere neuen Kinder und Familien ankommen und sich Schritt für Schritt eingewöhnen. Auch unser neues pädagogisches Team ist nun vollständig und mit viel Herzblut dabei, den Alltag der Kleinsten mitzugestalten.



Besonders in der Freispielzeit im Garten genossen die Kinder den goldenen Herbst in vollen Zügen. Beim Sammeln von Kastanien im Hofstettener Biergarten oder beim Besuch der Nachbarhühner gab es viel zu entdecken und zu staunen. Drinnen schmückten die Kinder die Fenster mit selbstgemachter Herbstdekoration. So wurde unsere Krippe zu einem echten Jahreszeitenhaus.



Ein besonders Highlight war die Einführung unseres Wochen-Wichtelplans, der sich an den bayrischen Bildungs- und Erziehungsplan orientiert. Jeden Tag steht nun ein anderes pädagogisches Angebot im Mittelpunkt, von Bewegung über Kreativität bis hin zu den kleinen Forscher- und Gemeinschaftserlebnissen.

Mit großer Hingabe wurden außerdem wochenlang an den St. Martins Laternen gearbeitet. Das Ergebnis: viele stolze Kinderaugen und wunderschöne Lichtbegleiter für den Laternenumzug.

Auch der erste Elternabend mit Elternbeiratswahl fand in einer offenen und herzlichen Atmosphäre statt. Wir freuen uns über das Engagement und die Unterstützung unserer Familien.



Als Gemeinschaftsprojekt beteiligten sich die Hofstettener Dorfwichtel in diesem Jahr an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. So lernen schon die Jüngsten, wie schön es ist, Freude zu verschenken.

Mit all diesen Erlebnissen blicken wir dankbar auf die vergangenen Wochen zurück und freuen uns auf eine ebenso warme und lichtvolle Adventszeit mit unseren kleinen und großen Dorfwichteln.

(Text: Kinderkrippe Hofstettener Dorfwichtel)



### Einladung zum Adventsfenster

Die Waldwichtel eröffnen am 18.12.2025 um 17 Uhr ihr Adventsfenster. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen vorbeizukommen. Es wird ein kleiner Umtrunk und eine Kleinigkeit zum Essen angeboten. Die Kinder aus der Waldwichtelgruppe würden sich sehr freuen, wenn viele aus dem Dorf Ihr selbstgestaltetes Adventsfenster besichtigen.

Ihre Dorfwichtel

Katholischer Kindergarten St. Marien  
Kirchweg 6 – 85122 Hitzhofen – Telefon 08456 4538



Am 23.10. besuchte die Feuerwehr unseren Kindergarten und sorgte für große Begeisterung bei den Kindern. Spielerisch erhielten sie wichtige Informationen zur Brandschutzerziehung und lernten Ausrüstung, Schutzkleidung, Geräte und sogar die Atemschutzmaske kennen. Die Kinder durften vieles aus nächster Nähe anschauen und ihre Fragen stellen. Zum Abschluss entstand ein gemeinsames Foto vor dem neuen Feuerwehrauto – ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Hitzhofen für diesen spannenden Besuch!



Am 11.11. feierten wir unsere stimmungsvolle St.-Martins-Feier, die in diesem Jahr vom Elternbeirat organisiert wurde. Zum Auftakt führten die Erwachsenen ein kleines Martinspiel auf, bevor sich der Laternenumzug – angeführt von St. Martin auf einem echten Pferd – mit wunderschönen Martinsliedern auf den Weg zum Kindergarten machte. Anschließend zogen alle gemeinsam in die Kirche ein, wo Salvi den Segen spendete. Ein besonderes Highlight war das Lied „LichterKinder“, das die Kinder in der abgedunkelten Kirche sangen und für Gänsehautmomente sorgte. Danach wurden die Martinsgänse ausgeteilt und der Abend klang bei einem gemütlichen Beisammensein aus. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat für die Gestaltung und an alle helfenden

Hände für ihre Unterstützung!

Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns wieder an der Adventpäckchen-Aktion und konnten sogar mehr Spenden als im Vorjahr sammeln. Insgesamt kamen beeindruckende 45 Päckchen zusammen, die die Kinder selbstständig zur Schule zur Abholung bringen durften. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich so großzügig beteiligt haben!



Am 21.10. besuchte uns das Stadttheater Ingolstadt im Pfarrheim und präsentierte das Stück „Spinne spielt Klavier“. Alle Kinder durften die Aufführung anschauen und waren von der lustigen Geschichte begeistert. Besonders das Abschlusslied war für viele das Highlight. Es war ein rundum gelungenes Erlebnis für den ganzen Kindergarten.

(Text: Gölt/Fährmann Bilder: Hundsdorfer/Fährmann)



Die Kinder des Hofstettener Kindergartens begeisterten die Gottesdienstbesucher mit einem selbstgedrehten Film über das Leben des Hl. Martin. Im Anschluss zogen alle mit ihren Laternen und einem echten Pferd zum Jugendhaus. Dort klang das Fest mit einem kleinen Umtrunk aus.

Wie alle Jahre gestalten unsere Väter der neuen Kinder aus Honigeimern Laternen für ihr Kind. Dieses Bild entstand beim diesjährigen Laternenbasteln.  
Text & Bilder: M. Pfefferle





## Büchereinachmittag 24.10. kommt sehr gut an – Spenden kommen dem Projekt „Baumhaus“ zugute – Realisierung Ende 2026 geplant

Die engagierten Mitarbeiter der Bücherei Hitzhofen haben im vergangenen Jahr ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm geboten, das von den Lesern so gut angenommen wurde, dass solche Tage auch für 2026 geplant sind.

Am 24.10. lud die Bücherei Hitzhofen alle Interessierten zu einem kurzweiligen Büchereinachmittag mit Kaffee und leckeren Kuchen und Torten ein. Auch der Bücherflohmarkt wurde gut angenommen. Jede Menge neue Bücher konnten noch am Nachmittag ausgeliehen werden.

Glanzpunkt der Veranstaltung war allerdings die multimediale Lesung von Suza Kolb, einer bekannten und beliebten Kinderbuchautorin aus dem Raum Bamberg. Viele Kinder im Alter von 3 bis 12 lauschten begeistert der Geschichte die sie aus ihrem aktuellen Band der Reihe „Haferhorde“ bebildert vorlas.

Die großzügig gegebenen Spenden kommen selbstverständlich wieder dem Projekt „Baumhaus“ zugute. Unsere Mission ist die Realisierung Ende 2026. Dafür benötigen wir weiterhin Ihre Unterstützung als Sponsor.

**Spendenkonto: Katholische Kirchenstiftung Hitzhofen**  
**DE74 7215 0000 0054 2187 06**  
**Verwendungszweck: Spende Bücherei-Baumhaus**

Bitte geben Sie Ihre vollständige Adresse für die Spendenbescheinigung an.

Wir sind auch auf der Suche nach einem zusätzlichen Mitarbeiter oder einer Mitarbeiterin für die Sonntagsausleihe. Wer uns gerne im 4 bis 5-wöchigen Rhythmus für ca. jeweils 1 Stunde von 11 bis 12 Uhr in der Bücherei unterstützen möchte, kann sich gerne über E-Mail: [koeb-hitzhofen@t-online.de](mailto:koeb-hitzhofen@t-online.de) melden oder einfach zu den Ausleihzeiten vorbeischauchen.

Das Büchereiteam wünscht allen Lesern, Spendern und Büchereifreunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

*Text & Fotos: D. Dworak*

Bild 1: Kinderbuchautorin Suza Kolb las aus „Die Haferhorde - Da wiehert ja der Bürgermeister“

Bild 2: Zahlreiche neue Bücher erwarteten die Leser





Der Gesangverein unter der Leitung von Maria Hackenberg und die Blaskapelle, dirigiert von Josef Graf, gestalteten in Hitzhofen ein Benefizkonzert in der Bruder-Klaus-Kirche. Dabei kamen für eine neue Lautsprecheranlage des Gotteshauses 3220 € an Spenden zusammen.

## Benefizkonzert in Hitzhofen

Beim Benefizkonzert Ende Oktober in der Pfarrkirche Bruder-Klaus in Hitzhofen konnte sich Pfarrer Alois Spies über gut gefüllte Kirchenbänke freuen. Der Gesangverein unter der Leitung von Maria Hackenberg und die Blaskapelle, dirigiert von Josef Graf, hatten zu Gunsten einer neuen Lautsprecheranlage für das Gotteshaus zu einem abwechslungsreichen Ohrenschaus geladen.

Mit dem Stück „Signal to Start“ von Walter Tuschla eröffneten die Bläser den Abend. Mit den anschließenden Begrüßungsworten dankte Pfarrer Spies den Gästen für ihr zahlreiches Erscheinen und betonte die Bedeutung einer guten Lautsprecheranlage. Denn – so der Pfarrer – jeder habe das Recht, Gottes Wort klar und deutlich zu vernehmen. Auch der Vorstand des Gesangvereins, Wendelin Schneider, hieß die Zuhörer willkommen.

Als Einstieg in den geistlichen Teil spielte die Blaskapelle das Lied „Song for one World“ von dem niederländischen Komponisten Kees Vlak alias Luigi di Ghisallo. Diese Komposition lebt davon, dass nach und nach immer mehr Instrumente einstimmen und so auf musikalische Weise den weltumspannenden Gedanken erlebbar machen.

Im Anschluss daran präsentierte der Gesangverein drei Lieder zum Thema „Zuversicht und Hoffnung auf Gott“. Felix Mendelssohn-Bartholdys „Hebe deine Augen auf“, der Chorsatz zu dem Liedruf „Herr, wohin sonst“ von Theo Eichholz und John Rutters Segensgebet „The Lord bless you“ klangen strahlend hell und harmonisch durch den Kirchenraum. Die Begleitung auf dem E-Piano übernahm Stefan Herrmann.

Den Abschluss des ersten Teils bildete ein Stück für Blasorchester und Gesang von Albert Frey aus der Reihe „Neues Geistliches Liedgut“. Dabei wurde die Solistin Veronika Graf bei dem Lied „Wo ich auch stehe“ von der Blaskapelle begleitet.

In den folgenden Darbietungen bewegte sich der Chor mit „Play a simple melody“ von Irving Berlin und „Veni, vidi, vici“ von Lorenz Maierhofer von humorvoll beschwingt bis zur poppigen Einlage „Top of the World“ von John Bettis und Richard Carpenter. Letzteres begleitete Steffen Knobloch synkopisch versiert auf dem Keyboard.

Rhythmisch abwechslungsreich spielte nun auch die Blaskapelle auf. Zuerst ertönte das Dixieland-Stück „Flashlights“ von Lex Abel, danach der Walzer „Fast Himmelblau“ von Kurt Gäble und schließlich die Polka „Gute Freundschaft“ aus der Feder von Franz Watz.

Mit bekannten Melodien ging es zur Freude der Konzertbesucher weiter. So rundeten der Sehnsuchtsschlager „Weit, weit weg“ von Hubert von Goisern und Paul Simons weltbekannter Song „Sound of Silence“, wieder mit Keyboardbegleitung von Steffen Knobloch, das Konzert ab.

Das gemeinsame Schlusslied „Nehmt Abschied, Brüder“ stimmte der Gesangverein zuerst im Chorsatz und in englischer Version (Auld Lang Syne) an, bevor alle Anwesenden unter Begleitung der Blaskapelle die deutschen Strophen als Ausklang mitsangen.

Die abwechslungsreiche Programmauswahl und Darbietungsform begeisterten das Publikum und führten sowohl bei den Akteuren als auch beim Publikum zu strahlenden Gesichtern. Zur Freude aller Akteure kamen dank einer Spende des Krankenpflegevereins von 1000 €, der KAB mit 160 € und den großzügigen Gaben der Konzertbesucher an diesem Abend 3220 € zusammen.

Im Anschluss an das Konzert waren die Besucher zu einem Stehempfang ins Pfarrheim St. Willibald eingeladen. Dort hatten Mitglieder des Gesangvereins und des Pfarrgemeinderats für eine kleine Stärkung gesorgt.

*Text & Fotos: Maria Hackenberg*



### **Apfelernte**

Für unseren Apfelsaft waren auch heuer wieder viele fleißige Helfer an der Streuobstwiese. Es wurde geschüttelt, aufgesammelt und in Säcken auf dem Hänger gestapelt und zum Mosten und Abfüllen nach Böhmfeld gefahren. So haben wir wieder genügend einheimischen Bioapfelsaft für unsere Aktionen, den Adventsmarkt und zum Verkauf. (Angie Amler Tel. 08458/4377).



### **Erntedankaltar**

Die Kinder der „Wühlmausgruppe“ haben auch dieses Jahr den Erntedankaltar in der Bruder-Klaus-Kirche in Hitzhofen gestaltet. Voller Begeisterung wurde platziert, verteilt und in Körben angerichtet. Für das dafür gespendete Obst und Gemüse ein herzliches Vergelt' s Gott. Das Erntedankbrot wurde wieder von der Bäckerei Rotter aus Buxheim gespendet. Herzlichen Dank.



### **Herbst Café**

Auch heuer lud wieder der Obst- und Gartenbauverein zu einem Herbst Café am 12. Oktober ins Haus Willibald ein. Bei Kaffee, Tee und selbst gebackenen Torten und Kuchen war es mit herbstlicher Dekoration ein schöner und unterhaltsamer Nachmittag.

### **Adventskranzbinden**

Mit vielen kreativen Helfern war im November auch schon wieder das Adventskranzbinden an der Reihe. Aus dem gesammelten Grüngut von unseren Unterstützern aus Hitzhofen und Oberzell wurden Kränze, Türkränze und allerlei Gestecke mit Kerzen, Naturmaterialien und vielfältigen Dekoartikeln geschmückt und zum Verkauf angeboten. Auch der große Adventskranz in der Bruder-Klaus-Kirche wurde an diesen Tagen gebunden. Die Fichtenzweige besorgte wieder Herr Karl Wittmann.

Herzlichen Dank an alle, die uns das ganze Jahr unterstützen!

*Text und Fotos: Sibylle Gazdag*





## Gemeinsam für Natur und Teamgeist – Gemeinschaftsaktion der FCHO Jugend



Am Samstag, den 8. November, war am Sportplatz in Hitzhofen richtig was los! Rund 70 Kinder aus der Jugendabteilung des FC Hitzhofen-Oberzell packten kräftig mit an, um Natur und Umwelt etwas Gutes zu tun.

Im „jung und wuid“-Wald wurden von den neuen F-Jugend-Spielerinnen und -Spielern Obstbäume gepflanzt – ein echter Beitrag für die Zukunft! Außerdem gab es einen Erziehungsschnitt für den bestehenden Baumbestand, damit alles gesund weiterwächst.

Doch damit nicht genug: Es wurden Nistkästen gebaut, das Gelände aufgeräumt und fleißig Altpapier gesammelt. Ein echtes Gemeinschaftsprojekt, bei dem alle Nachwuchskicker

von den Bambinis bis zu den B-Jugend-Mädels, mit viel Spaß und Engagement dabei waren.

Zum Abschluss gab's für die fleißigen Helferinnen und Helfer eine wohlverdiente Stärkung: Leberkassennudeln für alle!

Mit dieser Aktion möchte der Verein nicht nur den Sport fördern, sondern auch wichtige Werte wie Nachhaltigkeit, Zusammenhalt und Verantwortung an die Kids weitergeben.

„Es ist großartig zu sehen, wie unsere Kinder nicht nur auf dem Platz, sondern auch in der Natur Verantwortung übernehmen. Solche Aktionen stärken den Teamgeist und zeigen, dass wir gemeinsam viel bewegen können“, so Andrea Heigl (Jugendleiterin des FCHO).

Ein rundum gelungener Tag – und ein starkes Zeichen für Teamgeist und Natur!

(Text: Janina Jörg, Fotos: Andrea Heigl und Holger Theobald)



## Jugenddisco im Sportheim Hitzhofen – Ein voller Erfolg!

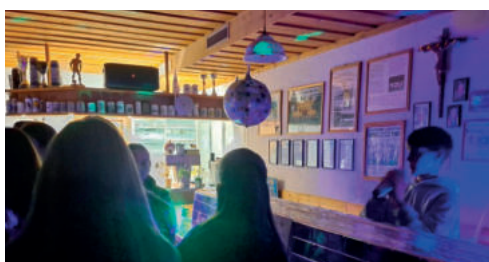
Am Freitag, den 14. November, verwandelte sich das Sportheim Hitzhofen in eine coole Party-Location: Die Jugenddisco lockte 65 gut gelaunte Jugendliche an, die gemeinsam feierten und Spaß hatten.

Für die passende Stimmung sorgte angesagte Musik. Kicker und Darts waren heiß begehrt und sorgten für spannende Matches.

Ein echter Renner waren die alkoholfreien Cocktails: vom fruchtigem **KiBa** über den exotischen **Lava Flow** bis hin zum stylischen **Sunrise** und dem beliebten **Long Island Ice Tea** (natürlich ohne Alkohol!) – gemixt von unseren Barkeepern aus der C-Jugend Jakob und Sima.

Fazit: Die Jugenddisco war ein voller Erfolg! Danke an alle, die mitgeholfen haben, diesen Abend unvergesslich zu machen!

(Text & Fotos: Janina Jörg)





## Stoppselclub beim Patenbitten in Eisingersdorf für das Fest 2026

Der Stoppselclub Hitzhofen feiert im kommenden Mai sein 50-jähriges Jubiläum mit einer Fahnenweihe. Um dieses Fest gebührend feiern zu können ist es der Brauch einen Patenverein dafür zu gewinnen. Da es in der näheren Umgebung keinen Stoppselclub gibt hat der Jubelverein für den fast 400 Mitglieder starken Stoppselclub Eisingersdorf, einem Gemeindeteil von Aindling im schwäbischen Landkreis Aichach-Friedberg, gebeten die Patenschaft zu übernehmen. Beide Vereine hatten sich zufällig auf einem anderen Fest getroffen und nach mehreren Vorgesprächen ging es mit dem Schirmherrn, Bürgermeister Roland Sammüller, zum traditionellen Patenbitten nach Eisingersdorf was mit einigen Aufgaben für die Hitzhofener verbunden war.

Nach der Ankunft mit dem Bus stand ein Tauziehen auf dem Programm, das die Gastgeber gewannen. Fürs leibliche Wohl warteten die Gastgeber mit einer gegrillten Spansau und Salaten auf, die Hitzhofener brachten die Getränke und eine Musikgruppe mit, die für gute Stimmung sorgte. Die Stärkung war notwendig, da weitere Spiele anstanden. Dabei ging es um Gaudi und Standhaftigkeit, die beim Maßkrug stemmen, Trinken aus einem Melkkübel oder Zielwerfen gefragt waren. Beim eigentlichen Patenbitten mussten Festleiter Christian Baumann, die Vorstände Johannes Rentzsch und Michael Heinzl und Kassier Max Böhm, auf einem spitzen Holzsechskant knien, ihr Patenbitten vorbringen und ein Glas Weizenbier austrinken. Erst dann sagten die Eisingersdorfer ihre Patenschaft zu und wollen alle drei Festtage in Hitzhofen verbringen.

Das Gründungsfest beginnt am 29. Mai 2026 mit einem Kabarettabend mit den "BR Brettli-Spitzen". Karten hierzu sind erhältlich bei der Raiffeisenbank Hitzhofen und beim Getränkemarkt Hörl in Eitensheim, sowie online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de). Am Samstag ist ein Stimmungsabend mit "Pröllergerisda" und am Sonntag ist die Fahnenweihe und ein Festzug geplant.

Text & Foto: Josef Templer



**Anita Pickl**  
Physiotherapie



Hauptstraße 26  
85122 Hitzhofen  
0171-1540408  
[www.anita-pickl-physio.de](http://www.anita-pickl-physio.de)  
[anita.pickl@protonmail.com](mailto:anita.pickl@protonmail.com)

Heilpraktikerin, eingeschränkt auf das Gebiet der Physiotherapie

**Ihr Direktzugang zur Physiotherapie  
für Selbstzahler und Privatversicherte**



**Krankengymnastik**



**Manuelle Therapie**



**Klassische Massage**



Als Dank für die wunderbar bemalten Holzblumen für das Hofstettentreffen konnte Festleiter Martin Schroll und Schriftführerin Theresa Miebling eine Spende über 500€ an den Kindergarten St. Nikolaus übergeben. Das Geld ist für neue Kinder Schubkarren bestimmt.

Langjährige Mitglieder des SpVgg-Vereinsausschuss wurden bei der Jahresversammlung mit einem kleinen Präsent verabschiedet. Vorsitzender Martin Schroll (von rechts) und sein Vize Maximilian Hirsch (ganz links) bedankten sich bei Kassier Gerhard Kögler für 18 Jahre, 2. Abteilungsleiterin Gymnastik Monika Schroll (27), 1. Abteilungsleiterin Gymnastik Petra Gangauf (27), 2. Schriftführerin Sibylle Ganser (25), 1. Abteilungsleiter Fußball Benedikt Betz (6) und 1. Schriftführer und Jugendleiter Fußball Markus Pröbstl (22)



Bei der Generalversammlung der SpVgg wurde eine neue und stark verjüngter Vereinsausschuss gewählt. stehend von links: 2. Abteilungsleiter Fußball Julian Müller, 1. Abtl. Fußball Niklas Gangauf, Kassenprüfer. Maximilian Hirsch, Beisitzer Philipp Leibhard, 1. Abtl. Tennis Richard Rajmis, 2. Kassier Andreas Puff, 2. Abt. Tennis Ludwig Speth, 1. Kassier Florian Haas, Jugendleiter Fußball Großfeld Elias Basner, Kassenprüfer Franz Reindl. sitzend von links: 2. Abtl. Gymnastik Lena Schiller, 1. Abtl. Gymnastik Theres Miebling, 2. Vorsitzender Andreas Frank, 1. Vorsitzender Martin Schroll, 1. Schriftführerin. Eva Schroll, 2. Schriftführerin Marie

Eichhorn, es fehlt Jugendleiter Fußball Kleinfeld Michael Betz

Text: M. Schroll Foto: E. Schroll



Foto: Michael Betz

## SpVgg Hofstetten: Funino-Turnier der SG Reisberg und D-Jugend Kreisklassenspiel am 25. Oktober 2025

Am Samstag, den 25. Oktober, startete um 09:30 Uhr das Funino-Turnier auf dem Sportplatz der SpVgg Hofstetten. Zahlreiche Mannschaften aus der Region traten in altersgerechten Spielgruppen an. Insgesamt spielten 10 Teams im Jahrgang 2017, 12 Mannschaften im Jahrgang 2018 und 20 Teams im Jahrgang 2019/2020.

Der Wettbewerb stand ganz im Zeichen des Spielspaßes und des Nachwuchsfußballs. Dank des guten Wetters kamen viele Zuschauer, die für tolle Stimmung und große Unterstützung sorgten. Neu formiert als SG Reisberg präsentierte sich die D-, E- und F-Jugend. Die Spielgemeinschaft wurde von der SpVgg Hofstetten, dem FC Böhmfeld und des SV Lippertshofen gegründet, um die Jugendarbeit in der Region zu bündeln und den Nachwuchs zu fördern.



F1-Jugend mit Markus Goschy, Peter Sarg und Helmut Lochner im Trainerteam  
Foto: Johannes Husterer

G-Jugend mit Tobias Gabler-Butz, Alexander Kok, Carolin Weiß und Christian Klinger im Trainerteam  
Foto: Volker Bauer



F2-Jugend mit Andreas Weiser und Tobias Kraus im Trainerteam  
 Foto: Franz Rößler



Am selben Tag folgte nach dem Funino-Turnier das D-Jugend Kreisklassen-Spiel der SG Reisberg gegen den FC Hitzhofen-Oberzell, vor zahlreichen Zuschauern feierte die SG einen 3:1 Sieg.

Ein besonderer Dank gilt Getränke Gabler, die die Getränke für das Turnier gesponsert haben. Der Erlös aus dem Verkauf kommt der Jugendarbeit zugute.

Beide Mannschaften mit den Trainern Stefan Herzog, Franz Rößler und Fabian Wamsler.

Foto: Michael Betz  
 Text: E. Schroll



## Bücherei Hofstetten begeistert mit kreativen Aktionen und beteiligt sich erneut am bundesweiten Vorlesetag

Unter dem Motto „*Vorlesen spricht Deine Sprache!*“ engagiert sich die Bücherei Hofstetten auch in diesem Jahr aktiv am bundesweiten Vorlesetag 2025. Das 17-köpfige ehrenamtliche Team setzte zahlreiche neue und bewährte Ideen um und bereitete damit kleinen wie großen Besucherinnen und Besuchern unvergessliche Momente.

Das ganze Jahr über erfüllte fröhliches Kinderlachen die Büchereiräume, wenn Kindergartenkinder an mehreren Vormittagen zu Besuch kamen. Jeden Freitag zwischen 16 und 18 Uhr luden wechselnde Thementische zum Stöbern, Kochen, Gärtnern und Dekorieren ein. Auch die Saatgutbibliothek erfreute sich nicht nur zur Saatgutbörse im Februar großer Beliebtheit und ist eine echte Bereicherung.

Ein besonderes Highlight war die herbstliche Bastelaktion ab dem 19. September: Jede Woche konnten die Kinder eine neue Malvorlage abholen und ihre Kunstwerke zur nächsten Öffnungszeit mitbringen. Die entstandenen Bilder verwandelten die Kinderbücherei in eine bunte Herbstlandschaft – ein farbenfroher Beweis kindlicher Kreativität.

Am 31. Oktober erwartete die kleinen Gäste ein besonderes Programm. Groß und Klein hatten ihren Spaß beim kreativen Basteln von Gespenstern und Fledermäusen. Anschließend lauschten die Kinder gespannt zwei mitreißenden Geschichten über Monster und Gespenster. Mit viel Begeisterung machten sie bei den Bewegungsanregungen mit und ließen die Geschichten lebendig werden. Bei warmem Punsch und Keksen präsentierten viele Kinder stolz ihre fantasievollen Kostüme – ein voller Erfolg, der nach Wiederholung ruft.

Auch zum bundesweiten Vorlesetag im November stand das ehrenamtliche Team bereit: Kinderkrippe und Kindergarten tauchten gemeinsam in die Welt spannender Geschichten ein. Zum ersten Mal haben zwei unserer Mitarbeiterinnen den bundesweiten Vorlesetag genutzt, um auch die Schulkinder vor Ort zu begeistern. Mit liebevoll ausgewähltem Lesestoff tauchten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Böhmfeld in spannende Geschichten ein und lauschten aufmerksam den Vorträgen.

Im Dezember verteilte das Büchereiteam erneut die beliebten Adventskisten – erstmals auch an die Kinderkrippe. Jede Kiste enthielt ein weihnachtliches Buch samt Zubehör und wurde als Adventskalender genutzt: Jeden Tag durfte ein Kind die Kiste mit nach Hause nehmen und dort mit der Familie eine gemütliche Vorlesezeit verbringen. Bei unserem alljährlichen Bücherflohmarkt im Rahmen der Nikolausfeier und des Christbaumverkauf im Dezember konnten sich Lesefreudige wieder mit alten Schätzen und neuem Lesestoff eindecken.

### Büchereien sind lebendig und wertvoll

Büchereien sind kein Auslaufmodell: sie stehen für Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Bildung. Die Bücherei Hofstetten ist ein leuchtendes Beispiel dafür. Das Team freut sich auf viele weitere Begegnungen – und auf Ihre Unterstützung.

Zum Beispiel mit dem Vermittlungsprogramm „**Lesen und Gutes tun**“ des Michaelsbundes. Sie können Ihre örtliche Bücherei ganz einfach unterstützen – ohne zusätzlichen Aufwand.

So funktioniert's:

Lieblingsbücher im Onlineshop <https://www.michaelsbund.de/shop/> auswählen und in den Warenkorb legen. Im **3. Bestellschritt** unter

„Unterstützen Sie Ihre Bücherei/Organisation“ die Postleitzahl **85122** eingeben.

Unsere Bücherei in **Hofstetten** oder **Hitzhofen** auswählen – und schon kommt ein Teil des Erlöses Ihrer Bücherei zugute.

**Lesefreude schenken und gleichzeitig Gutes tun – machen Sie mit!**

Vorlesetag Bücherei Hofstetten  
Foto von M. Pfefferle



Vorlesetag basteln Bücherei Hofstetten  
Foto von M. Pfefferle



Geschichtenzauber Bücherei Hofstetten  
Foto von S. Reitmeier

Am 22. Dezember öffnet sich unser Adventsfenster im Pfarrhof – seien Sie dabei und entdecken Sie unseren Lesefuchs mit einer wundervollen Geschichte!

Text: S. Reitmeier



Bastelzauber Bücherei Hofstetten  
Foto von S. Reitmeier



Eine Führung im Collegium Orientale hat der Frauenbund Hofstetten für seine Mitglieder organisiert. Spiritual Dr. Ivan

Kachala erläuterte das Konzept des Studienkollegs und die Ausbildung von Priesteramtskandidaten unterschiedlicher Ostkirchen. Die Frauen zeigten sich beeindruckt von der Heilig-Geist-Kapelle, die nach östlichem Vorbild reich mit Ikonen ausgemalt ist.

Text & Foto: Katharina Eigner



### Brechelfest 2025: Vielen Dank!

Der Gartenbauverein Hofstetten bedankt sich bei allen Beteiligten, Aktiven und insbesondere bei den Hofstetter Kuchenbäckerrinnen für ihre Unterstützung bei der Durchführung des in jeder Hinsicht wunderbaren Brechelfestes am Sonntag, den 21.09.2025 im Jura-Bauernhof-Museum Hofstetten. Der [Zeitungsartikel](#) im Eichstätter Kurier vom 27.09.2025 fasst die verschiedenen Aspekte des Festes ausgezeichnet zusammen.

Text & Foto: M.Falk



### Klassenbaumpflanzen 2025

Am Freitag, den 17. Oktober 2025, pflanzte der Gartenbauverein Hofstetten mit den sechs Hofstetter Erstklässlern im Pfarrgarten den Klassenbaum 2025. Der Baum - eine Mirabelle "Nancy" - wurde von Sabine Weigt und Markus Schermer

gespendet, wofür sich der Gartenbauverein ganz herzlich bedankt. Die Kinder waren bei den Pflanzarbeiten voller Begeisterung dabei. Sie wollen in Zukunft den Baum regelmäßig besuchen und seine Entwicklung genau beobachten, denn irgendwann locken hoffentlich sehr süße Früchte.

Text: M.Falk Foto: R. Kaupp





M. Göbel vor unserer Tagesstätte

**Brasilienhilfe**   
**Manfred Göbel e.V.**

Sitz des Vereins: Hitzhofen  
Franz-Josef Beringer, Vorsitzender  
Erlenweg 17, 85122 Hitzhofen  
Tel.: 084589933 oder 016091126861  
beringer@altmuehl.net.de  
IBAN: DE72 7215 0000 0020 0949 18  
Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt

**[www.brasilienhilfe.de](http://www.brasilienhilfe.de)**

**Infos**

## Projekt ACAMIS 2025/26

### Auf dem Weg zu einem weiteren Traum

Im Jahre 2025 wurde von unserem Verein ein Gebäude mit drei Räumen fertiggestellt und eröffnet: Informatikunterrichtsraum mit 25 Computer, Raum für Nähkurse mit 10 Nähmaschinen und Raum für Verwaltung und Besprechungen. Eine Solaranlage ist auf dem Dach des Gebäudes montiert worden. Siehe Gmoabladl Dez. 2024

Bau 6/2024



Fertigstellung/ Eröffnung 03/2025



Es gibt für die Kinder kostenlosen Unterricht in allgemeiner Digitalisierung und Robotik. Eine befreundete Firma stellt uns die Geräte kostenlos zur Verfügung.



## Projekt in 2026: Neubau eines Speisesaales

Jährlich werden ca. 140.000 Mahlzeiten serviert. Momentan nehmen die Kinder die drei Mahlzeiten täglich in einem überdachten Raum ohne jeglichen Komfort ein. (3 Seitenwände mit Folie.)



Manfred und Frau Mayara, Leiterin ACAMIS

Ich wünsche Ihnen ruhige  
Weihnachtsfeiertage und  
bedanke mich für die  
Unterstützung unserer  
Projekte.

*Frank-Josef Benz*





IHR EXCLUSIVER EINGANG NACH IHRER  
PERSÖNLICHEN WAHL

**INOTHERM**



- EXZELLENTES SICHERHEIT
- GROSSARTIGE DÄMMEIGENSCHAFTEN
- ÜBER 400 TÜR-MODELLE



**BANZER**  
Fenster | Kellerfenster | Haustüren | Rollos

Rösselstraße 35 • 85122 Hitzhofen  
info@banzer-montagen.de  
Mobil (01 60) 7 18 17 00 • Tel. (0 84 58) 13 88